

Das Calbenser Blatt

ZIRKUS PROBST IN CALBE
AM 11. UND 12.11.2014

FRIEDENSGLOCKE
FÜR CALBE

TISCHMEYER WURDE
VERABSCHIEDET

schöner
Schmuck

Schütz

Juwelier & Uhrmacher

BRUNO SÖHNLE
UHRENATELIER
GLASHÜTTEIS



Markt 1 - Calbe/Saale

Tel.: 03 92 91/27 86
www.juwelier-schütz.de
Inh. Dirk Herrmann

Angebot des Monats Nov. 2014

Wunscherfüller!

Für die größeren Wünsche:
Sparkassen-Privatkredit.



Für weniger als
99€*
monatlich

Für die Wünsche der Kleinen:
Wunschzettelaktion!
Infos und Wunschzettel erhalten Sie in allen Geschäftsstellen.

Oliver Jacobi, Kundenberater in der Geschäftsstelle Nord in Staßfurt, empfiehlt:
„Kleine Zinsen für große Wünsche - dank Sparkassen-Privatkredit.“

*Bsp.: Sie erhalten z.B. 7.000 € Darlehen, bei 96 Monaten Laufzeit, einem gebundenen Sollzinssatz von 7,55 % und effektiven Jahreszins von 7,82 % bei Bonität 7 und einer monatlichen Rate von 98,12 €.

 Salzlandsparkasse

Texte und Foto Thomas Linßner

Hause jetzt auf dem Bürgermeisterstuhl

Calbe. Der neue Bürgermeister Sven Hause zog am 6. Oktober in das Rathaus ein. Der am 25. Mai gewählte Ortschef musste sich bis zur Amtsübernahme noch etwas gedulden, denn bis 4. Oktober dauerte die offizielle Amtszeit von Dieter Tischmeyer. Die Vereidigung erfolgte bereits am 2. Oktober, anlässlich der Ratssitzung durch den Stadtratsvorsitzenden. Er wurde mit guten Wünschen bedacht: „Wir wünschen Ihnen einen guten Start, beste Gesundheit, Beharrlichkeit und Willensstärke, blicken Sie mit Optimismus in die Zukunft – unsere Unterstützung ist Ihnen gewiss.“ Hause hatte im Vorfeld einige kommunale Daten und Vorgän-



Sven Hause ist seit 6. Oktober Ortschef von Calbe.

ge abgefordert, die ihm erläutert bzw. überreicht wurden. ■

9.287 Calbenser

Calbe. Per Stichtag 30. September zählte die Stadt Calbe mit ihren Ortsteilen 9.287 Einwohner. Das waren 21 weniger als zum Vormonat.

Im August kamen sieben neue Calbenser zur Welt, es wurden 15 Sterbefälle registriert. 34 Paare gaben sich in diesem Zeitraum das Ja-Wort. ■

107 Blutspender

Calbe. Zur jüngsten Blutspende kamen 107 Personen, darunter vier Erstspender und ein Jubiläumsspende, in die Lessinggrundschule.

Gernot Wenzel (51) leistete an diesem Tag seine 100. Blutspende. In den Fluren bildeten sich sogar zeitweise lange Schlangen. ■

Fassade fertig

Calbe. Bis Ende Oktober erfolgen nun die Sanierungsmaßnahmen an der Fassade der Grundschule „G. E. Lessing“ in der Neuen Wohnstadt. Damit verbunden sind auch unterschiedliche Erdarbeiten. Laut Baumamt sollen diese Arbeiten konkret bis zum 31. Oktober abgeschlossen sein. Die Verlängerung des Baugeschehens war bei der Investitionsbank als Fördermittelgeber des Förderprogrammes Stark III beantragt worden. Anfang September, pünktlich zu Schuljahresbeginn, hatte die Stadt als Träger ihre nunmehr einzige Grundschule nach langer grundlegender Sanierung eröffnet. ■

Marktgebühren

Calbe. Ab Januar müssen die Wochenmarkthändler tiefer in die Tasche greifen. Ihre Standgebühren werden sich von aktuell 6,30 Euro auf 9,13 Euro pro laufendem Frontmeter erhöhen. Das ist eine Steigerung um rund 31 Prozent. Bedeutet in Geldbeträgen ausgedrückt: So muss für einen vier Meter langen Stand 11,31 Euro mehr pro Markttag gezahlt werden. Etwa 5.500 Euro möchte die Stadt zusätzlich einnehmen. Der Stadtrat hatte dem mit 16 Ja- und zwei Nein-Stimmen zugestimmt und die Marktsatzung geändert. Grund sind vorgegebene Konsolidierungsmaßnahmen. ■

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis,
Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen.
Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Dezember 2014:

Montag, 10. November 2014.

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.



0 - Anzahlung
0 - Zinsen

Abb. zeigt Sonderausstattung

Der **OPEL CORSA STRIKE**

0-ANZAHLUNG, 0-ZINSEN



Wir leben Autos.

Jetzt bei unseren Aktionswochen. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt.

TOP Ausstattungen!

- Bordcomputer • elektr. Fensterheber • elektr. Spiegel • Geschwindigkeitsregler/Tempomat • Klimaanlage • Leichtmetallfelgen 15" Turbinen-Design • Lederlenkrad • Polster Stoff/Ledernachbildung • Radio CD 30 MP3 mit Lenkradfernbedienung • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

JETZT PROBE FAHREN!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 7,2, außerorts: 4,5, kombiniert: 5,5; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

Unser Finanzierungsangebot

Opel Corsa Strike, 3-Türer,
1.2 ecoFlex 51 kW

effekt. Jahreszins **0,00 %**

Monatsrate **124,- €**

Zu leistende Anzahlung: 0,- €, Gesamtbetrag der Finanzierung: 10.590,- €, Laufzeit: 37 Monate, Monatsraten: 36 à 124,- €, Schlussrate: 6.115,90 €, Netto-Darlehensbetrag: 10.590,- €, Effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzinssatz, gebunden: 0,00 %, Bearbeitungsgebühr: 0,- €, Kaufpreis bei Finanzierung: 10.590,- €.

Angebote der GMAC GmbH, Friedrich-Lutzmann-Ring, 65428 Rüsselsheim, für die das Autohaus Calbe GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.



Autohaus Calbe GmbH

An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe

Telefon 03 92 91/43 10 · Fax 03 92 91/43 131

www.autohaus-calbe.de · autohaus.calbe@t-online.de

Termin

Sehr geehrte Damen und Herren,

in wenigen Tagen begeht die Volkssolidarität ihren 69. Jahrestag der Gründung Volkssolidarität. Darauf sind und können wir stolz sein. Besonders stolz sind

wir auf das Erreichte. Zu unserem Regionalverband Elbe-Saale gehören über 3800 Mitglieder, die in über 100 Mitgliedergruppen organisiert sind.

Wir betreiben mehrere sozial-kulturelle Einrichtungen, zwei

ambulante Pflegedienste sowie eine Tagespflege- und eine vollstationäre Einrichtung. Wir möchten Sie zu unserer Festveranstaltung recht herzlich einladen:

am Montag, den 03.11.2014, 14

Uhr in unser Service-, Beratungs- und Kommunikationszentrum, in die Begegnungsstätte „Lebensfreude“, 39240 Calbe, Feldstr. 17 und freuen uns auf Ihr Kommen.

Vielen Dank.

GÖTTINGER & BRACHVOGEL Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater
Jens Göttinger

Ivonne Brachvogel
Dipl.-Finanzwirtin (FH)

Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlussstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

Kanzlei Calbe/Saale
Schloßstraße 111 · 39240 Calbe/Saale
Telefon 039291 424-0

Kanzlei Niederndodeleben
Am Stadtberg 4 · 39167 Niederndodeleben
Telefon 039204 5558-0

Kanzlei Burg
Breiter Weg 21 · 39288 Burg
Telefon 03921 924400

Kanzleien Magdeburg
Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg
Telefon 0391 532000

Westeregelter Str. 12 · 39116 Magdeburg
Telefon 0391 6345454

www.unser-steuerbuero.de
www.ghb-kanzlei.de



Göttinger ■ Höwing ■ Buchweitz ■ Brachvogel
Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

Rechtsanwälte

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Texte und Fotos Thomas Linßner

Neue Friedensglocke für Calbe

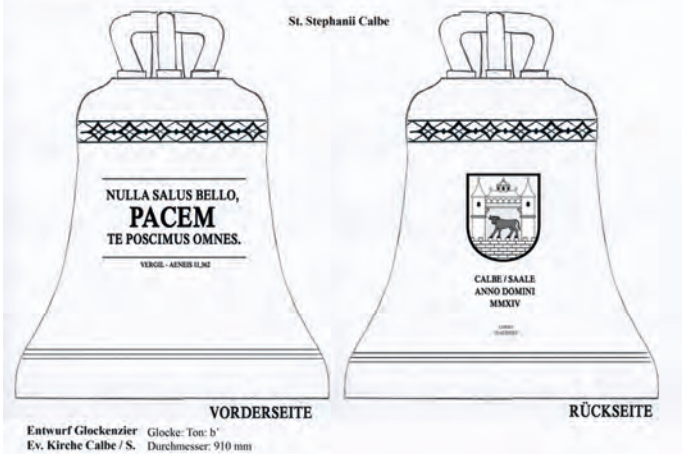
Calbe. In der Karlsruher Glockengießerei Bachert – sie fertigte auch die Glocken für die Dresdener Frauenkirche – entsteht ein Bronze-Neuguss für eine „Stadtfriedensglocke“, die rund 18.000 Euro kosten wird. Sie soll im Südturm der Stephanikirche erklingen.

Der Gemeindefürsorgeausschuss machte sich zuvor Gedanken, welche Inschrift die Bronze tragen soll und kam zu folgendem Ergebnis: Fortan wird man von der „Friedensglocke von Calbe“ sprechen. Die lateinischen Worte „Nulla sa-

lus bello, pacem te poscimus omnes“ bedeuten „Heil liegt nicht im Krieg, wir bitten dich alle um Frieden“.

Das Calbener Stadtwappen wird auf der gegenüber liegenden Seite zu sehen sein. Darunter die Jahreszahl MMXIV (2014) in (römischen) Majuskeln.

Die Friedensglocke wird über eine halbe Tonne schwer sein und rund 90 Zentimeter Durchmesser haben. Die Zinnbronze mit bis zu 80 Prozent Kupfer entsteht wie vor Jahrhunderten im Lehmformverfahren. ■



So wird die „Friedensglocke von Calbe“ aussehen, die bis Ende des Jahres im Stephani-Südturm aufgehängt werden soll.

Text Thomas Linßner, Foto Holger Sieglitz

GCC erweitert „BuchConcept“



GCC-Chief Manfred Cuno (Mitte) zusammen mit Wirtschaftsminister Möllring und IB-Chef Manfred Maaß.

Calbe. Wirtschaftsminister Hartmut Möllring (CDU) besuchte gemeinsam mit dem Chef der Investitionsbank, Manfred Maaß die „BuchConcept GmbH“.

Das auf die Buchproduktion spezialisierte Tochterunternehmen des Grafischen Centrums Cuno (GCC) wird seine Produktionskapazitäten in 2014 und 2015 erweitern und neue Arbeitsplätze schaffen.

Der Minister zeigte sich bei einem Firmenrundgang beeindruckt von der Produktpalette des Calbener Unternehmens. „Darauf kann

Sachsen-Anhalt stolz sein“, fasste Möllring zusammen. Die weiteren Investitionen sei ein Bekenntnis zur Region, zumal damit auch neue Arbeitsplätze verbunden sind.

Angeschafft werden zum Beispiel neue Falz- und Fadenheftmaschinen sowie ein Sammelhefter. „Wir verbessern uns damit weiter im Bereich der Qualität und Produktivität“, erklärte GCC-Geschäftsführer Manfred Cuno. Rund 70 seiner jetzigen Mitarbeiter haben im GCC gelernt, in dem heute 160 Mitarbeiter beschäftigt sind. ■

Bürgermeister Dieter Tischmeyer verabschiedet sich in den Ruhestand

Calbe. Am 1. Oktober hatte Bürgermeister Dieter Tischmeyer Wegbegleiter aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Sport und öffentlichem Leben in den Bürgersaal eingeladen, um sich in den Ruhestand zu verabschieden (Titelfoto).

„Ich habe nicht vor, zum Abschied eine lückenlose Bilanz meiner Amtszeit aufzuzeigen, ich freue mich jedoch, dass es uns gemeinsam gelungen ist, einiges für unsere Stadt zu erreichen“, sagte der 64-Jährige. Dazu zählte die Neuausrichtung des Krankenhauses 2009, die alle daran Beteiligten stark gefordert habe und die Gemüter über Wochen und Monate emotional stark erhitzte. „Aber auch an die daraus resultierenden, vielfältigen Investitionen in unsere kommunale Infrastruktur durch die Mittelverwendung aus dem Krankenhauserlös, so manche Baumaßnahme aus Förderprogrammen oder aus der Verwendung unseres Erbes“, fügte Tischmeyer hinzu.

Er erwähnte auch die Vorbereitung einer Machbarkeitsstudie



Nach sieben Jahren verabschiedete sich Dieter Tischmeyer aus seinem Amt.

zur Revitalisierung des Industrieparkes Calbe, dessen Ergebnis, trotz intensiver Bemühungen, immer noch offen sei.

„Ich erinnere an den langen Weg, bis unsere barrierefreie Schleife durch die Innenstadt, die nur mit Unterstützung von Landtags- und Bundestagsabgeordneten und finanzieller Unterstützung der Calbener Wohnungsbaugesellschaft nun endlich auf den Weg gebracht werden konnte“, sagte der scheidende Bürgermeister.

Zur Sprache brachte er auch die Problematik „Oberflächen- und Drängewasser“ im Hänsgenhoch, wo es erste Schritte zur Konzeptionsarbeit gebe.

„Im Nachgang muss ich eingestehen, dass das Bürgermeisteramt eine sehr anspruchsvolle, aber auch eine sehr interessante und vielseitige Aufgabe war. Es war in meiner beruflichen Laufbahn die größte Herausforderung, aber auch eine völlig neue Erfahrung“, gestand Dieter Tischmeyer, der

2007 als Quereinsteiger Nachfolger von Peter Zunder wurde.

Zu Wort kam auch Georg Hamm, Ehrenvorsitzender des Stadtrates und langjähriger Wegbegleiter Tischmeyers: „Ich erinnere mich noch gut an unser erstes Zusammentreffen: Der stets gut gekleidete und höfliche Leiter eines Unternehmens wird erster Mann der Stadt, da waren Probleme vorprogrammiert.“ Hamm gestand, dass er sich Tischmeyer bei öffentlichen Auftritten mehr „rambohaft“ gewünscht habe. Trotzdem habe der Bürgermeister in seiner Amtszeit 2007 bis 2014 stets versucht, trotz Einengungen von Kreis, Land und Bund das Machbare für seine Heimatstadt zu erreichen.

„Ich freue mich nun, etwas mehr Zeit für andere Dinge zu haben, ich werde sie sicherlich nicht auf einer Rentnerbank verbringen“, kündigte der 64-Jährige an. So wolle er die Familienchronik weiter führen und auch aktiver in der Interessengemeinschaft und im Verschönerungsverein mitarbeiten. ■

Dr. Konstanze Reinhardt – neue Kinderärztin von Calbe

Calbe. Jeder freut sich auf seinen wohlverdienten Ruhestand. Jedoch konnte Dr. Christa-Maria Ziegeler das bis vor kurzem nicht von sich behaupten. Lange war sie auf der Suche nach einer Nachfolgerin. Wollte sie doch ihre kleinen und großen Patienten nicht im Stich lassen.

So ergab es sich, dass sie das Gespräch mit dem Krankenhausdirektor Guido Lenz vom Ameos-Klinikum Schönebeck suchte. Zum Glück gelang es dort, eine Fachärztin für Pädiatrie (Kinderheilkunde) für die Praxisnachfolge zu gewinnen.

Mit Frau Dr. Ziegeler Unterstützung gelang die Überbrückung des letzten halben Jahres. Nun übernimmt Dr. med. Konstanze Reinhardt lückenlos die Nachfolge. Als angestellte Ärztin versorgt sie zukünftig die kleinen und großen Patienten bis zum 18. Lebensjahr. Ihre Ausbildung zur Kinder- und Jugendärztin erfolgte in der Kinderklinik der Universitätsmedizin in Göttingen, wo sie auch promovierte und bis jetzt als Fachärztin für Kinder und Jugendliche tätig gewesen ist.

„Die Zusammenarbeit zwischen



Dr. Christa-Maria Ziegeler (links) ging in den Ruhestand. Nachfolgerin ist Dr. Konstanze Reinhardt (Mitte vorn). Sie wird auch weiterhin von den Arzthelferinnen Beate Mitter und Silke Adam (rechts) unterstützt.

der ambulanten Versorgung und dem Klinikum wird schon seit vielen Jahren sehr gut praktiziert“, sagt Dr. med. Christina Gerstner, Chefärztin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, die es sich nicht nehmen ließ, persönlich zur Übergabe vorbeizuschauen. Sie freut sich um das Weiterbestehen der pädiatrischen Praxis. Somit können Patienten weiterhin zur

gewohnten Anlaufstelle gehen. Dr. Reinhardt steht mit ihrem Team zu den bekannten Sprechstunden zur Verfügung. Das Praxisteam ist weiterhin unter der Rufnummer (039291) 464345 erreichbar.

Heute werden im Quartal etwa 700 Kinder untersucht, vor der Wende waren es doppelt so viele. ■

Das Buch zur Stadtgeschichte – ein Erfolg!

Wegen der ungebrochenen Nachfrage haben sich der Verlag und das GCC entschlossen, eine weitere Auflage ab sofort erscheinen zu lassen.

Das Buch ist in der Heimatstube Calbe erhältlich
Tel. Heimatstube 78306



Gasthof

„Brauner Hirsch“

Restaurant • Essen auf Rädern • Partyservice

Denken Sie jetzt an Ihre Weihnachtsbestellung
25./26.12. Mittagstisch
Vorbestellungen ab sofort
Tel. 2723 (Mo-So 8-14 Uhr)

Donnerstag, 25.12.2014
Live-Musik mit „Holler-Wendel“
Einlass 19.00 Uhr (20.00-1.00 Uhr)
Vorverkauf ab sofort unter Tel. 2723 (Mo-So 8-14 Uhr)

Silvester - Restkarten
Begrüßungsgetränk • 3-Gänge Menü • Mitternachtssnack
35,- €/Person
Musik: DJ Mirco Berner

Essen auf Rädern
Bei uns läuft das Essen nicht vom Band, wir kochen noch mit Herz und Hand.
Bei Interesse Tel. 2723

Blutspendetermine

Übrigens waren 107 Personen zur Blutspende gekommen. So viele Spender hatten wir schon lange nicht mehr in Calbe.

Hier die nächsten Termine in Calbe:

Montag, 03.11.2014
in der Herder-Schule, Feldstraße 19,
von 16:00-20:00 Uhr

Montag, 08.12.2014
in der Grundschule „G. E. Lessing“, Lessingstraße 28a,
von 17:00-20:00 Uhr



100. Blutspende geleistet – Gernot Wenzel, ist 51 Jahre jung! Tolle Leistung.



Uhren & Schmuck

Juwelier Seidel

Einladung
zum Weihnachtsmarkt im Hof

am **29.11.** 10.00-20.00 Uhr
und **30.11.** 14.00-18.00 Uhr

UHREN · SCHMUCK · MODE

Es erwartet Sie:

- Glögg aus Schweden
- skandinavische Köstlichkeiten
- „Trollkacke“ aus Schweden und Island – eine ganz spezielle Lakritz-Art

Darüber hinaus gibt es neue Schmuckkollektionen und Mode aus Dänemark, Schweden, Norwegen und Finnland – wenn Sie das Außergewöhnliche lieben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Familie Seidel

Magdeburger Str. 21 · 39249 Barby (Elbe)
☎ (039298) 3382

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12 Uhr 15-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Text und Fotos Thomas Linßner



Das Stall- und Werkstattgebäude brannte vollkommen nieder.

Brand in der Barbyer Augustusgabe

Barby. Am 6. Oktober brannte ein Wirtschaftsgebäude des Kunst- hofs Augustusgabe vollkommen nieder. Die Betreiber hatten gerade die Hochwasserschäden von 2013 beseitigt, als dieser erneute Schicksalsschlag eintrat.

Die Freiwillige Feuerwehr Barby wurde als erste zum Einsatzort in der Brauhausstraße gerufen. In voller Ausdehnung brannte ein Werkstattgebäude, in dem sich Ställe und eine Wohnung befinden. Menschen und Vieh kamen nicht zu Schaden. Ein Übergreifen des Feuers auf benachbarte Ferienwohnungen und die touristische Heuscheune konnte verhindert werden. Die schwarze Rauchsäule war bei schönstem Altweibersommerwetter im gesamten Salzlandkreis zu sehen. Der Brand brach aus, als dort ein Benzinrasentraktor gestartet wurde. Erste Löscharbeiten eines 16-jährigen Auszubildenden und dessen Lehrmeisters führten nicht zum Erfolg. Der Auszubildende wurde bei den Löscharbeiten leicht verletzt. Während des gesamten Einsatzes waren mehrere Löschfahrzeuge, die Drehleiter und 32 Kameraden am Brandort.

Sie konnten nicht verhindern, dass das Holzgebäude vollkommen abbrannte. Der entstandene Schaden wird auf etwa 250.000 Euro geschätzt. Den Erstangriff übernahmen die Barbyer Feuerwehrfrauen Melanie Halla und Nadine Belger, die unter Vollschutz in das Gebäude gingen. Wie Melanie Halla sagte, schränkten mehrere Explosionen den Einsatz ein. Vermutlich gingen Propangasflaschen in die Luft. Die beiden jungen Frauen waren mit ihren beiden männlichen Kollegen nur deswegen einsatzbereit, weil sie Nacht-

schicht beziehungsweise frei hatten.

Viele andere aktive Einsatzkräfte waren verhindert, weil sie weit entfernt von Barby arbeiten. Bei diesem Einsatz offenbarte sich generell die personelle Situation der Freiwilligen Feuerwehren.



„Wir haben der Stadt schon hundertmal gesagt, dass Feuerwehrleute im Bauhof oder bei der Verwaltung arbeiten sollten“, schimpfte Melanie Halla. Sie war, wie auch ihre Kameradin Nadine, am Ende ihrer Kraft. Barbys Bürgermeister Jens Strube, der ebenfalls am Brandort erschienen war, blieb nur Schulterzucken: „Laut Stellenplan sind wir gezwungen, die Mitarbeiterzahl des Bauhofes abzubauen.“

Der Kunst- hof Augustusgabe ist ein touristisches Aushängeschild Barbys. Im Sommer wird er überwiegend von Radwanderern genutzt, die auf dem Saaleweg unterwegs sind. Teile der barocken Anlage sind denkmalgeschützt. Sie sind vom Brand nicht betroffen, der Hotel- und Gaststättenbetrieb wird davon nicht beeinflusst. ■

Text und Foto Uwe Klamm

Die Spree – von der Oberlausitz nach Berlin geradelt

Teil 2



Calbe. Der Spreewald ist erreicht und die Spree verzweigt sich in unendlich viele Läufe (Fliese), die dieser Region einen besonderen Reiz geben. Übrigens übernachten mein Mitfahrer Walter Mainzer und ich im Spreewald- dorf Leipe in einem umgebauten Bauwagen. Eine reizvolle und billige Übernachtungsvariante, nicht nur für durchziehende Radwanderer wie wir. Nach einer Kahnfahrt radeln wir weiter und erreichen gegen Abend die Stadt Beeskow. Die Nacht verbringen wir im Zelt auf dem stadteigenen Zeltplatz. Nach Beeskow geht es überwiegend auf asphaltierten Waldwegen bis Fürstenwalde und am Nachmittag erreichen wir Erkner, unser Tagesziel. Mit der S-Bahn fahren wir nach Berlin rein, übernachten dort und be-

suchen am kommenden Tag die Spreemündung in Spandau. Bei der Gelegenheit besichtigen wir die Zitadelle Spandau, einen geschichtsträchtigen Ort. Insgesamt gesehen ist der Spree- radweg gut zu fahren, überwiegend asphaltiert und gut beschildert. Man hat sowieso das Gefühl gehabt, das sich die Anwohner sehr mit ihrem Fluss und den Radfahrern identifizieren. ■



Bauwagen einmal anders.

Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.rautenkranz-barby.de

31.10.2014 Konzert „Colosseum“ ab 20.00 Uhr

09.11.2014 „Du hast den Farbfilm vergessen“

21.12.2014 Live in Concert „Molly Hatchet“

Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!



*Ein ortsansässiges Unternehmen
mit über 80-jähriger Berufserfahrung.
Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.
Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.
Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,
aber die Hand fasst ins Leere.*

Sie haben einen lieben Menschen verloren.
Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung
Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie
auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag und Nacht 039291/2282

Karlstedt Bestattungen GbR

Inh. Walter und Silke Karlstedt
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b

Wir gestalten jede Trauerfeier mit Ihren Wünschen
und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.
Denn jeder Mensch ist einmalig –
und so sollte auch der letzte Weg sein.

Heinze Bestattungen

Eigene Trauerhalle · Trauerrednerin und -floristik · Fotopräsentation
· personenbezogene Dekoration · Trauerdruck
· Bestattungsvorsorge · Fingerprints · Totenmasken

Wir sind für Sie da –
24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr

039291/ **46 46 95**



**Eine empfehlenswerte
Art des Abschiednehmens
und der Trauerarbeit
findet am Totensonntag,
den 23.11.2014 in dem
Zeitraum von 12.30 Uhr
bis 16.00 Uhr in der
ausgestatteten Kapelle
auf dem Friedhof in
Calbe/Saale statt.**

Zur Ehre und zum Gedenken laden wir, das Bestattungsinstitut
Heinze, alle, die einen lieben Menschen verloren haben, zu einer
Gedenkfeier recht herzlich ein. Gemeinsam haben Sie die Möglich-
keit, in ruheseliger Atmosphäre mit einer musikalischen Umrahmung
durch einen Organisten sowie mit dem Anzünden einer Kerze (gebüh-
renfrei) sich an ihrem lieben verstorbenen Familienmitglied oder auch
an verstorbene Freunde zu erinnern.

In diesem Jahr haben sie außerdem die Möglichkeit, ihrem Lieben
einen Gruß auf weite Reise zu schicken.

Wir hoffen, Sie an diesem Tag begrüßen zu dürfen und Ihnen dadurch
in den schweren Stunden helfend zur Seite zu stehen und Ihnen
das Gefühl zu geben, dass es Menschen gibt, bei denen das gleiche
Schicksal einkehrte.

Text und Foto Heinze Bestattungen

Grabmale Ulrich

Steinmetzmeister Siegfried Ulrich

Das Grabdenkmal – eines der frühesten Kulturzeichen der Menschheit

Die Grabanlage ist nicht nur ein Symbol der Trauer und des Todes, vielmehr auch ein Zeichen des Trostes und der Zuversicht.

Sie soll die Liebe und die Wertschätzung für den Angehörigen zum Ausdruck bringen.

Die individuelle Abstimmung von Form, Farbe, Schrift und Symbol ist für uns ebenso verpflichtend wie die handwerkliche, sorgsame Ausführung.

Durch die kompetente Beratung helfen wir Ihnen, das Denkmal zu finden, welches der Persönlichkeit des Verstorbenen gerecht wird, um eine richtige Entscheidung zu treffen.

Gern nehmen wir Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen entgegen. Diese werden von unseren Steinmetzen und Bildhauern fachmännisch umgesetzt und erhalten dadurch eine ganz besondere Ausdruckskraft.

Weiterhin verfügen wir über ein stilistisch aufeinander abgestimmtes Sortiment an Grabvasen, Laternen und Schalen.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

39249 Barby
Schulzenstraße 88
Telefon (03 92 98) 36 23
Telefax (03 92 98) 2 95 05

39240 Calbe
Arnstedtstraße 24 c
Telefon (01 71) 4 51 61 51

39221 Eickendorf
Bierer Straße 24
Telefon (03 92 97) 2 00 56

+++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

Veranstaltungsplan der Stadt Barby November 2014

Samstag, den 01.11.2014

Kanuween der Barbyer Kanutenfaschingsvereins e. V.

Große Halloweenparty im Rautenkranz im OT Barby (Elbe) mit einer Mischung aus Faschings- und Halloweenprogramm.

Von 16:00 Uhr-19:00 Uhr sind die Kleinen zur Kinderdisco eingeladen und ab 21:00 Uhr Disko für jedes Alter.

Sonntag, den 09.11.2014

„Du hast den Farbfilm vergessen“ im Rautenkranz im OT Barby (Elbe)

Ein musikalisch humorvolles Schauspiel mit den größten Kulthits einer deutsch-deutschen Epoche.

Erleben Sie einen einmaligen und kurzweiligen Abend, der dem Publikum auf besondere Art und Weise das Jahr des Mauerfalls mit unvergesslichen Kultsongs nahe bringt und den Zeitgeist einer ganzen Generation widerspiegelt.

Kartenvorverkauf im Rautenkranz oder unter www.eventim.de

Beginn: 16:00 Uhr

Dienstag, den 11.11.2014

In Barby sind die Narren los – Veranstaltung auf dem Marktplatz im OT Barby (Elbe)

Regierungsübernahme durch den Barbyer Kanutenfaschingsverein und durch die Barbyer Heimatfreunde mit einem kräftigen Kanu-Kanau und Barby-Barbau

Beginn: 11:11 Uhr

Samstag, den 15.11.2014

Regierungsübernahme und kleiner Karnevalsumzug im OT Groß Rosenburg mit dem RCV durch Rosenburg – mit einem dreifachen RCV „HELAU“ erfolgt die Schlüsselübergabe des Gemeindehauses.

Beginn: 15:00 Uhr

Karnevalsveranstaltung der Barbyer Kanuten im OT Barby (Elbe)

Karnevalsveranstaltung der Barbyer Kanuten zur Eröffnung der 5. Jahreszeit im Rautenkranz im OT Barby (Elbe).

Beginn: ab 20:00 Uhr

Freitag, den 21.11.2014

Sportlerball 2014 im OT Barby (Elbe)

Der SSV Blau-Weiß 04 Barby e. V. lädt zum großen Sportlerball in den Rautenkranz nach Barby (Elbe) ein.

Als Ehrengäste sind David Storl (Kugelstoßen), Kerstin Thiele (Judo) und mehrere Kanu-Olympiasieger eingeladen.

Kartenvorverkauf im Rautenkranz oder unter 0160/99197471

Beginn: ab 19:00 Uhr

Samstag/ Sonntag, den 29.11./30.11.2014

Offene Adventshöfe & Weihnachtsmarkt im OT Barby

Lichterglanz, Glühwein, Weihnachtsklänge – die Vorfreude kann beginnen auf dem Weihnachtsmarkt in Barby (Elbe). Von einem bis zum anderen Ende erstrecken sich auf unserem Marktplatz die Buden und Stände. Apfel, Nuss und Mandelkern, Zuckerwatte und Weihnachtsstern. So viele Gerüche erfüllen die Luft und überall ein verlockender Duft. Die Eröffnung des Weihnachtsmarktes auf dem Markt- und Kirchplatz in Barby unter anderem mit Märchenvorlesung für „Klein“ und „Groß“, Streichelgehegen, offenen Adventshöfen, Öffnung des 1. Adventskalendertürchens, Bescherung durch den Weihnachtsmann, Pferdereien, Kinderkarussell und einem weihnachtlichen Programm für „Groß und Klein“. Beginn: jeweils ab 14:00 Uhr.

Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby
Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)
 nähere Informationen unter: www.stadt-barby.de

Text und Foto Uwe Klamm

Malen als Mittel der Selbstfindung

Calbe. Am ersten Oktoberwochenende wurde in der Heimatstube Calbe die vierte Ausstellung des Jahres 2014, bevor es weihnachtlich wird, eröffnet. Als Ausstellerin konnte die Hobbykünstlerin Petra Gumpert, geb. Klamm, gewonnen werden. Mit dem Ausstellungstitel „Wenn das Herz singt, wird das Leben bunt“ baute P. Gumpert eine Themenbrücke, die den roten Faden der Ausstellung und ein Stück eigener Lebenseinstellung darstellt. Wie sie dazu kam, hat viel mit ihrem bisherigen Leben zu tun. Geboren und aufgewachsen in Calbe, schlägt sie den Weg der Erzieherin ein, qualifizierte sich zur Förderstufen- und später zur Förderschullehrerin. In dieser Funktion arbeitete sie 13 Jahre an der privaten evangelischen Schule für Kinder mit geistigen Behinderungen in Schneidlingen. Ab 2002 wagte sie einen Neuanfang in einer Gesamtschule in Wiesbaden. Dieses bewegte Leben, dazu 2 Kinder und 5 Enkelkinder und jede Menge Lebenserfahrungen führten zum aktuellen Lebensgefühl. Sie beschreibt es mit den Worten: „Mein heutiges Lebensgefühl ist geprägt von Freude

und Mut, so, als ob ich mein Leben immer wieder neu anfangen kann.“ Bei der Eröffnung erläuterte sie ihren Weg der Selbstfindung. Viele ihrer Bilder dokumentieren diese Entwicklung. Diese lebensbejahenden und farbenfrohen Bilder laden auf jeden Fall ein und machen neugierig, diese Ausstellung zu besuchen.



Petra Gumperts erste Ausstellung

Neben zahlreichen Freunden und Wegbegleitern waren auch Familienangehörige, darunter zwei Enkelkinder der Malerin, anwesend. Freya Mia und Thor können einmal später mit Stolz darüber berichten, dass sie bei Oma Petras ersten Ausstellung dabei gewesen waren.

Als musikalischer Teil konnte zum zweiten Mal Jette Elisabeth Bohse begrüßt werden. ■



Petra Gumpert bei der Eröffnung.

Termine Staßfurt

07.11. 16.00-01.00 Uhr
Staßfurt in Flammen
 Steinstraße Staßfurt

27.11 15.00-18.00 Uhr
 Weihnachtsmarkt
 OT Rathmannsdorf

28.11. 18.00 Uhr
Ansingen zum Erleuchten der Lichterkette am Tannenbaum gegenüber der Feuerwehr OT Hohenerleben

28.11.-30.11.
Staßfurter Weihnachtsmarkt

Text und Foto Förderverein der Calbenser Bollenkönigin e. V.

Erster Auftritt der neu gekrönten Bollenhoheiten in Genthin



Calbe. 18 königliche Hoheiten aus 2 Bundesländern folgten einer Einladung von Kartoffelkönigin Caroline I. am 20.09.2014 zum 21. Kartoffelfest in den malerischen Volkspark von Genthin, der „Perle am Kanal“. Nach ihrer Krönung hatten die Calbenser Hoheiten ihren ersten Auftritt, den sie mit Bravour lösten. Das Programm begann mit dem Einzug der Königinnen ins Festgelände. Moderator Stefan Bernschein stellte die angereisten Hoheiten dem zahlreich erschienenem Publikum vor. Bollenkönigin Josi I. und Bollenprinzessin Clara I. repräsentierten die Roland- und Bollenstadt Calbe und überreichten der Kartoffel-

königin typische Calbenser landwirtschaftliche Produkte. Danach griffen die Hoheiten aktiv in den Kartoffelschälwettbewerb ein. Sie flanierten über das Festgelände und überreichten den Festgästen Flyer und Autogrammkarten, die bei Groß und Klein sehr gefragt waren. Mit ihren schönen Kleidern waren sie ein beliebtes Fotoobjekt. Bei der anschließenden Kaffeetafel plauderten sie über vergangene Auftritte und nahmen ihre Abschiedsgeschenke in Empfang. Für die Hoheiten endete ein gelungenes Königinnentreffen, bei dem einige neu gekrönte Häupter begrüßt werden konnten. ■

Text Zirkus Probst

69. Tournee des Zirkus Probst – gastiert vom 11. und 12.11.2014 in Calbe

Calbe. Auf seiner 69. Tournee präsentiert Zirkus Probst ein klassisches Zirkusprogramm mit vielen Tieren, hervorragend ausgebildeten Artisten und internationaler Clownerie.

Dabei ist es gelungen, erstmals einen Artisten aus Afrika in eine europäische Manege zu holen. Nach großem Erfolg beim Internationalen Zirkusfestival in Monte Carlo 2012 erleben die Besucher Alexandra Probst mit einer neuen ungewöhnlichen Dressur von Ponys und Ziegen. Natürlich fehlen nicht die sibirische Tigergruppe und die große Produktion mit exotischen Tieren, beide präsentiert von Rüdiger Probst. Neu im diesjährigen Programm ist eine lu-

stige Hundenummer, vorgeführt von Christina.

Jessika Probst wird an Tüchern hoch unter der Zirkuskuppel und auf dem Schlappseil in ungewöhnlichen Kombinationen arbeiten. Alexandra Probst hat weiterhin eine Pferdefreiheit mit sechs andalusischen Hengsten kreiert. Weiterhin ist sie auch mit einer temporeichen Reiterei zu erleben. Als Clown fungiert in diesem Jahr Pom Pom aus Ungarn, der in den Manegen Europas zu Hause ist.

Der Veranstalter stellte Freikarten für die Nachmittagsvorstellung am 11.11.2014 in Calbe für eine gemeinnützige Einrichtung zur Verfügung. ■

Für alle Anderen: Die Zirkuskasse ist täglich von 10.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Ticket-Hotline: (01 71) 77 89 149 & (01 71) 69 46 406.

Text Salzlandsparkasse

Kalender 2015

Calbe. Der Fotokalender der Salzlandsparkasse geht in die nächste Runde. Auch in der neuen Auflage werden Sie wieder zahlreiche meisterhafte Fotos und tolle Detailaufnahmen aus dem Salzlandkreis durch das Jahr begleiten.

Dank der wunderbaren Einsendungen unserer Kunden konnten wir unseren beliebten Kalender auch für das Jahr 2015 wieder mit vielen interessanten, informativen und faszinierenden Bildern füllen. An dieser Stelle danken wir deshalb noch einmal allen Teilnehmern an unserem Fotowettbewerb für ihr Engagement. Ohne Ihre tollen Fotos gäbe es den Kalender nicht.

Den aktuellen Fotokalender für das Jahr 2015 erhalten Sie gegen einen geringen Kostenbeitrag von 1,- Euro in allen Geschäftsstellen der Salzlandsparkasse. Mit dem Geld werden wir gemeinnützige Projekte im Salzlandkreis unterstützen.

Natürlich laden wir unsere Kunden und die Bürgerinnen und Bürger im Salzlandkreis bereits jetzt dazu ein, mit ihren Fotografien auch den nächsten Sparkassen-Fotokalender zu gestalten. Senden Sie Ihr Motiv aus dem Salzlandkreis an die Salzlandsparkasse oder geben Sie einen Datenträger in Ihrer Geschäftsstelle ab. ■

Unser Salzlandkreis
aus dem Blickwinkel unserer Kunden.

Salzlandsparkasse

Der Kalender für 2015 ist da!

Ab sofort in allen Geschäftsstellen der Salzlandsparkasse für 1 Euro erhältlich.

50. Großtausch für Sammler und Ordensliebhaber

Am Samstag, dem 08. November 2014, findet in 39221 Eggersdorf, im Sport- und Freizeitzentrum „Bördeland“ in der Bahnhofstraße von 09.00-15.00 Uhr der 49. Großtausch der Landesgruppe Sachsen-Anhalt der Deutschen Gesellschaft für Ordenskunde e.V. statt. Ausgestellt werden zum Großtausch u.a.: Der Eintritt für Gäste ist frei. Info unter Tel. (03928) 40 32 67.

Text und Foto Jana Göbel

TSG-Kanuten mit erfolgreichem Saisonabschluss im Spreewald

Calbe. Wie immer im Oktober nahmen die Calbenser Kanuten an der traditionsreichen internationalen Orientierungsfahrt im Spreewald teil. Dies ist ein sehr spannender Wettkampf, bei dem alle Teilnehmer mit einer Karte ausgerüstet, in möglichst kurzer Zeit 11-13 Punkte auf den Kanälen und Fließten des Spreewaldes finden müssen.

In diesem Jahr war uns das Glück besonders hold. Das Wetter war ein Traum, die Stimmung gut und die Sportler erfolgreich.

Unsere jüngsten Teilnehmer Marie Strötter und Erik Sievers konnten gleich bei ihrem Debüt im Spreewald einen ungefährdeten Sieg einfahren. Dies ist besonders hoch einzuschätzen, da sie den Spreewald und die Abläufe gar nicht kannten.

Unsere Damenboote in beiden Altersklassen waren zügig unterwegs. Trotz mitfahrender Defekthebe wurden Anke Sievers und Anja Naumann sichere Zweite. Die Routiniers Heike Springer und Birgit Schirmer erreichten einen sehr guten 3. Platz und das zweite Damenboot in dieser Klasse mit „Muddi“ Annett Weber und Jana Göbel wurden mit nur 2 Minuten Rückstand Fünfte.

Unser Starter im K1, Rolf Schacke, hatte mit einigen Navigationsproblemen zu kämpfen und wurde sechster, aber noch lange nicht Letzter.

Bei den Herren, „die nicht alleine fahren können“, wurden im K2 der AK 3 Thomas Barheine und Karsten Rieth deutliche Sieger und konnten somit ihren Sieg aus dem vergangenen Jahr bestätigen. Im Mix der heißumkämpften AK 2



fuhren Michael Klaffke und Nicole Schlünz auf Platz Zwei und waren damit auch sehr erfolgreich.

Einzig Ronny Weber und Mario Leidenroth wurden bei ihrem Premierenstart im Spreewald Opfer des „Gurkenpunktes“, der nicht zu finden war. Sie kamen zwar locker in der Zeitvorgabe ins Ziel, waren aber leider nicht unter den drei Besten. Hier gilt es, diese Erfahrungen zu nutzen und im nächsten Jahr mit den gewonnenen Erkenntnissen erneut anzugreifen.

Bei der Summe so vieler guter Einzelergebnisse konnten wir am Schluss in der Mannschaftswertung einen hervorragenden zweiten Platz hinter Seriensieger KC Erkner erreichen. Dies wurde auch dadurch möglich, dass wir in diesem Jahr 20 Teilnehmer waren und viele Bootsklassen besetzen konnten. Ein besonderer Dank gilt unbedingt unserem „Service-Team Rolf“. Rolf Hanemann, der Mensch und Material an jeden Ort des Geschehens brachte, und dafür verantwortlich war, dass wir überhaupt so zahlreich anreisen konnten. Rolf Weber, der als „Mechaniker“ manch kleine Reparatur sofort erledigte und überhaupt der „Mann für alle Fälle“ war. Danke Männer für euren Einsatz. ■

Text und Fotos Melanie Brösel

Fit in den Winter

Neueröffnung des Frauen Sportstudios – dem „Melli's Body Fit“ – in der Schloßstraße 24 in Calbe Saale !!!

Calbe. Das „Melli's Body Fit“ feierte mit erfolgreicher Resonanz die Neueröffnung am Samstag den 4. Oktober 2014. Für zahlreiches Erscheinen und die vielen Präsentate, möchte sich an dieser Stelle die Inhaberin Melanie Brösel ganz herzlich bei allen Gratulanten bedanken.

Auch ein großes Lob und Dankeschön für die tolle familiäre Unterstützung. Des Weiteren möchte Sie sich für den Besuch des Calbenser Bürgermeisters Sven Hau-

se recht herzlich bedanken, der die Einladung zur Eröffnung des Studios gern angenommen hat. Ab sofort ist das Studio immer von Montag bis Freitag 9-19 Uhr und samstags von 9-12 Uhr für alle sportbegeisterten Frauen geöffnet.

Bis zum Ende des Jahres 2014 gibt es interessante Eröffnungsangebote. Besuchen Sie einfach das Studio. Inhaberin Melanie freut sich auf zahlreichen Besuch. ■



Unser Tipp für das diesjährige Weihnachtsgeschenk:

Buch Felix

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben. Das Geschenk für geschichtsinteressierte Kinder, Eltern und Großeltern ab sofort in der Heimatstube Calbe, Breitenstein & Picht (Büroausstattung & Papeterie, Inh. Christina Picht) und Presse + Lotto + Tabak Fachgeschäft (Postagentur, Geschenk- u. Schreibwaren, Inh. Frank Hain) erhältlich.

WIE OTTO I. KAISER WURDE SEINE ABENTEUER AUF DER REISE VON MAGDEBURG NACH ROM



Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €
ISBN 978-3-942148-09-2

Diese und weitere Titel auch online bestellbar: www.quadratartverlag.de



Frauensportstudio

Melli's Body Fit

Inh. Melanie Brösel

Bei Vertragsabschluss – monatlicher Beitrag nur **35 €**
Ab Januar 2015 dann regulär monatlich 40 €

Preise:

Tageskarte: 7 Euro
Wochenkarte: 15 Euro (7 Tage bezahlen + 3 Tage gratis)
Monatskarte: 45 Euro (4 Wochen bezahlen + 1 Woche gratis)

Schloßstraße 24
39240 Calbe/Saale
Tel. 0170/5905663
www.mellis-body-fit.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-19 Uhr
Sa 9-12 Uhr



Stadtverwaltung informiert

Voraussichtlicher Endtermin der Bauarbeiten Ritterstraße verzögert sich – 28.11.2014

Calbe. Seit Juni wird die Ritterstraße grundhaft saniert. Während der Bauarbeiten wurde durch das bauausführende Unternehmen festgestellt, dass Mehrleistungen erforderlich sind. Dabei handelt es sich um eine Auftragserweiterung im Bereich Abwasser. Anfangs war nicht beabsichtigt, die Abwasserleitungen in den angrenzenden Bereichen der Entengasse bzw. Lampengasse zu erneuern. Diese Auftragserweiterung war auf Grund des Bauzustandes der vorhandenen Leitungen nunmehr erforderlich. Insbesondere im 1. Bauabschnitt konnte nur mit Handschachtung gebaut werden, da in der Trasse Versorgungsleitungen lagen. Dies war vorher nicht absehbar, da durch die zuständigen Versorgungssträ-

ger andere Auskünfte zur Lage gegeben worden sind. Aus technologischen Gründen kann mit der Pflasterung der Straße erst begonnen werden, wenn die Arbeiten am Abwassernetz, insbesondere im Kreuzungsbereich Ritterstraße/Entengasse/Lampengasse abgeschlossen sind.

Das veranlasste Bürgermeister Sven Hause, die Anwohner schriftlich über den Bauverzug zu informieren. Er teilte u. a. mit, dass er den Ablauf der Bauarbeiten persönlich begleiten werde, in der Hoffnung, dass keine weiteren Probleme auftreten, damit der voraussichtliche Endtermin – 28. November 2014 – seitens der Baufirma gehalten werden kann. Er bat alle Anlieger um Verständnis. ■

Verstorbene Bärin wird nicht präpariert

Calbe. Die in der Nacht zum Freitag im Tiergehege auf dem Wartenberg bei Calbe verstorbene Bärin Jette wird nicht präpariert. „Die Entscheidung hierzu wurde bereits am Freitagabend getroffen“, sagte Bürgermeister Sven Hause. Tagsüber gab es Anfragen aus der Bevölkerung, ob die Möglichkeit geprüft werden könne, die betagte Bärenmutter zu präparieren. „Dies veranlasste mich, umfangreiche Erkundungen zu den erforderlichen Schritten und Kosten einzuholen sowie unverzüglich mit Vertretern des Stadtrates zu sprechen“, so Hause.

Sehr schnell war klar, dass die Kosten für das Präparieren rund 5.000 Euro betragen würden. Außerdem war eine unverzügliche Entscheidung erforderlich,

da die Aufbewahrung der toten Bärin nicht länger erfolgen konnte.

„Diese Umstände führten dazu, dass ich entschieden habe, die Bärin nicht präparieren zu lassen“, sagte das Stadtoberhaupt. Gemäß den gesetzlichen Vorschriften zum Umgang mit der toten Bärin war die Stadt Calbe daher verpflichtet, den Tierkörper einer Tierkörperbeseitigungsanlage zu überlassen. Dort ist bereits die Verbrennung und Beseitigung der Überreste erfolgt.

„Wir werden uns nun alle gemeinsam Gedanken darüber machen, den bisherigen Bärenzwinger umzugestalten und in angemessener Form an die Zeit der Bären auf dem Wartenberg an gleicher Stelle würdig zu erinnern“, so Hause. ■

Unser Tipp für das diesjährige Weihnachtsgeschenk:

Buch Mattis

Sachsen-Anhalts Geschichte in spannenden Erzählungen und inhaltsreichen Illustrationen erleben. Das Geschenk für geschichtsinteressierte Kinder, Eltern und Großeltern ab sofort in der Heimatstube Calbe, Breitenstein & Picht (Büroausstattung & Papeterie, Inh. Christina Picht) und Presse + Lotto + Tabak Fachgeschäft (Postagentur, Geschenk- u. Schreibwaren, Inh. Frank Hain) erhältlich.

Diese und weitere Titel auch online bestellbar: www.quadratartverlag.de



Festeinband • 48 Seiten
22,0 x 30,0 cm • 12,90 €
ISBN 978-3-935971-52-2

Text und Foto Stefan Lenhart

Kein einfaches Geschenk

Calbe. Die Vorbereitungen für das passende Geburtstagsgeschenk für den Abteilungsleiter der TSG-Fußballer Rainer Schulze gestalteten sich am Ende doch schwieriger als gedacht, schließlich sollte es ja ein möglichst tolles Geschenk zum 60. Geburtstag sein. Er ist zweifelsohne ein Fußballfan, natürlich insbesondere für die TSG Calbe. Nach einem überregionalen Team gefragt, lautet jedoch die unerwartete Antwort auch „TSG Calbe“, so dass wohl selbst Eintrittskarten für den Bundesliga-Klassiker Bayern München gegen Borussia Dortmund nur eine „normale“ Freude beim Beschenken verursacht hätte.

Die besondere Beziehung zwischen der TSG Calbe und Rainer Schulze reicht nun schon weit in die Vergangenheit zurück. Seit Anfang der 60er Jahre spielte Rainer aktiv in den jeweiligen Calbenser Nachwuchsfußballteams und konnte so manchen Erfolg mit seinen Teamkameraden feiern. Mit dem Übergang in den Männerbereich ebnete das Interesse an der aktiven Ausübung des Fußballsports ab, vielmehr widmete er sich mehr und mehr den wichtigen organisatorischen Belangen rund um dem grünen Rasen im Hegerstadion. In der Wendezeit wurde Rainer dann erstmals zum Abteilungsleiter gewählt, stand und steht fortan an der Leitungsspitze der TSG-Fuß-



baller. Der 60. Geburtstag ist demnach auch direkt mit dem Jubiläum „25 Jahre in der Abteilungsleitung“ verbunden.

Die nachfolgende Zeit ist mit vielen Erfolgen und positiven Entwicklungen gepflastert. Nachdem direkt nach der Wiedervereinigung der Weg der ersten Männermannschaft von der Bezirksklasse schnell über die Bezirksliga und Bezirksoberliga in die Landesliga führte, waren auch die Aufstiege in die Verbandsliga und die zahlreichen Titel der TSG-Nachwuchsmannschaften eng mit den Aktivitäten von Rainer Schulze verbunden. In seiner ruhigen und besonnenen Art hat Rainer Schulze viel für den Calbenser Fußball und insbesondere für die Mitglieder der Abteilung getan. Die Wahl auf das scheinbar passende Geburtstagsgeschenk fiel letztlich auf besondere Eintrittskarten zum DFB-Pokalspiel des 1. FC Magdeburg gegen Bayer 04 Leverkusen im Magdeburger Stadion. ■

Ab November Regionalbereichsbeamte in Calbe im Einsatz

Ab November gehen 2 Regionalbereichsbeamte in Calbe auf Streife. Details sind zurzeit noch nicht bekannt. Nur so viel: Räumlichkeiten wurden von der CWG mbH angemietet, so dass alle Voraussetzungen geschaffen wurden. ■

Stadtverwaltung informiert

Straßenschäden wird der Kampf angesagt

Calbe. Auf Grund mehrerer Hinweise zu Straßenschäden in der Nicolaistraße, die die Durchführung der Straßenreinigung unmöglich machen, überzeugte sich Bürgermeister Sven Hause am Dienstag vor Ort über die Situation. Herr Naumann, Firma Naumann & Partner, begleitete ihn. Er begutachtete die Schäden in der Asphaltdecke aus fachlicher Sicht, um ein entspre-

chendes Angebot erstellen zu können. Die Asphaltdecke an der Bordsteinkante sollen je nach Wetterlage noch in diesem Monat behoben werden. Einen weiteren Schwerpunkt bilden Schäden in der Friedrich-Ebert-Straße.

Diese wurden aufgenommen, die Behebung soll ebenfalls in Angriff genommen werden. ■

Text und Foto AWO

Bekannter Calbenser Künstler stellt im AWO Krankenhaus Calbe aus

Calbe. Eine 35 Werke umfassende Ausstellung des bekannten Calbenser Malers und mehrfachen Preisträgers Hans Both ist am Montag im AWO Krankenhaus Calbe eröffnet worden.

Zahlreiche Besucher und regionale Künstler hatten sich zur Eröffnung eingefunden. Für den 79-jährigen Both, der seit Jahrzehnten Werkschauen durchführt, ist diese Ausstellung im Krankenhaus etwas Erstmaliges. „In einem Krankenhaus habe ich meine Bilder bisher noch nie gezeigt. Um mich auf diese besondere Atmosphäre einzulassen, habe ich mich an der Verfassung der Patienten orientiert. Daher habe ich Bilder ausgewählt, von denen ich mir vorstellen kann, dass sie zur Heilung beitragen.

Dazu gehören für mich zarte Blumenstillleben und Calbenser Impressionen.“

Eine der bevorzugten Techniken der ausgestellten Bilder ist daher die kolorierte Federzeichnung. Hier kommt die gewünschte Leichtigkeit der Motive in hellen und unaufdringlichen Aquarellfarben gut zur Geltung. Bekannt ist Hans Both allerdings durch seine Lithografien, für die er schwere Kalksteinplatten aus dem bayerischen Solnhofen verwendet. Wie er bei der Eröffnung verriet, hat er seine Druckpresse seinerzeit im Schönebecker Traktorenwerk selbstgebaut.

Bei zweien der ausgestellten Lithografien geriet dann die Verwaltungsleiterin Gabriele Lang ins Staunen, zeigen sie doch die AWO Seniorenwohnanlage Am

Saalebogen. Auf einem Druck, der auf das Jahr 2001 datiert ist, hat Hans Both handschriftlich vermerkt, dass das Gebäude dringend saniert werden muss. Dieses ist inzwischen geschehen und in die ehemalige Woldeckenfabrik ist neues Leben eingezogen. Andere Calbenser Häuser konnten vor der endgültigen Zerstörung und ihrem Abriss nicht geschützt werden, wie so mancher Besucher feststellen konnte, der sogleich in seine Erinnerung versank.

Verwaltungsmitarbeiterin Ilona Kranemann zeichnet sich für die Organisation auch dieser Ausstellung verantwortlich. Die vorige Ausstellung mit Werken des Schönebecker Künstlers Heinrich Huke jun. war erst vor wenigen Tagen nach mehrfacher Verlän-



Der Schönebecker Künstler Heinrich Huke jun., Verwaltungsmitarbeiterin Ilona Kranemann, Hans Both, der Schönebecker Künstler Eberhard Frank

gerung abgebaut worden. Die Kunstwerke sind für Patienten, Angehörige und interessierte Bürger der Region leicht zugänglich im Erdgeschossflur aufgehängt worden und können tagsüber jederzeit bis zum Jahresende besichtigt werden.

Text Stefan Lenhart

Schilleraner bei „Rocky“ in Hamburg

Calbe. Das nächste große und zugleich beeindruckende Highlight des noch jungen Schuljahrs liegt nun bereits wieder hinter den Schilleranern aus Calbe. Zur tollen Musicalsahrt in die Hansestadt Hamburg hier ein kleiner Erfahrungsbericht:

Unsere Vorfreude war unglaublich groß, Mitte Oktober war es dann endlich soweit, Musiklehrerin Katrin Püsche hatte für 140 Schüler und 10 Lehrer den Ausflug ins Musicaltheater nach Hamburg zum Musical „Rocky“ organisiert. Im Vorfeld stand das Thema „Musical“ umfangreich auf unserem Unterrichtsplan und nun bekamen wir endlich die Gelegenheit mit „Rocky“ ein beeindruckendes Musical live auf der Bühne zu sehen und insbesondere zu erleben.

Bei herrlichem Sonnenschein startete unsere große Reisegruppe in Calbe, Hamburg dagegen begrüßte uns mit norddeutschem Regenwetter. Zuerst einmal wurde die Reeperbahn, auf der sich auch das Theater befindet, in Augenschein genommen. Nach einer kurzen Essenpause und began dann auch schon die unvergessliche Veranstaltung.

In faszinierenden Bühnenbildern sahen wir die Geschichte von Rocky, einem Boxer, der vielen Menschen aus dem Film mit Sylvester Stallone bekannt ist. Aus der großen Chance gegen einen ungeschlagenen Weltmeister anzutreten, entwickelte sich dabei eine Liebesgeschichte zwischen ihm und der schüchternen Adrien. Neben den emotionsgeladenen Leistungen der Protagonisten auf der Bühne beeindruckten vor allem die Szenen, in denen der Unterschied zwischen Wirklichkeit und Fiktion verschwammen und die Zuschauer scheinbar in Mitten des Ringes mit Rocky mitfieberten.

Dieser Musicalbesuch war zweifelsfrei ein beeindruckendes Erlebnis, dass hoffentlich alsbald im ähnlichen Rahmen eine Wiederholung findet. Lehrerin Frau Tulinski fasste es kurz, aber sehr treffend zusammen: „Wer die strahlenden Augen der Schüler beim Verlassen des Musicaltheaters gesehen hat, kann nur von einem großen Erfolg dieser Reise sprechen.“ Ein entsprechender Dank aller Beteiligten geht dabei an Musiklehrerin Frau Püsche, die die umfangreiche Organisation scheinbar reibungslos meisterte.

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

Jubelkonfirmation fand regen Zuspruch

Calbe. Bereits am Sonnabend, den 27. September, trafen sich über 40 Jubelkonfirmanden, die 1964, 1954 und 1944 in Calbe in der Stephaniekirche konfirmiert wurden. Nach einer Andacht, Besichtigung der Kirche und Turmbesteigung ging es mit Pfarrer Jürgen Kohtz zu Kaffee und Kuchen in das Hotel zur Altstadt. Hier gab es unter den einstigen Konfirmanden so allerhand zu bereden und so manche Schicksale wurden hier ausgetauscht. Für die gute Organisation der Jubelfeier wurden Frau Friedrichs und Frau (Hilde) Johann geehrt. Die Jubilare gingen dann am Sonntag vom Gemeindebüro, Breite 44, in

die St. Laurentii-Kirche, um ihre Goldene-, Diamantene- und Gnadenkonfirmation zu begehen. Der Gottesdienst wurde vom amtierenden Pfarrer Jürgen Kohtz geleitet, da er die Nachfolge von Pfarrer Wolfgang Wenzlaff angetreten hatte. Ihm zur Seite stand der ehemalige Calbenser und Pfarrer i. R. Julius Parisius, der in Calbe im Jahre 1943 (!) konfirmiert wurde. Er hielt seine Predigt voller Weisheit und in einer einzigartigen Form. Nachdem die Jubelkonfirmanden ihren Glauben neu bekräftigt hatten, versammelten sie sich vor dem Kircheneingang zum obligatorischen Fototermin. ■



Zum Fototermin trafen sich die Teilnehmer nach der Jubelkonfirmation am Eingang zur St. Laurentii gleich mit zwei Pfarrern, Pfarrer i. R. Julius Parisius (li.) und dem amtierenden Pfarrer Jürgen Kohtz (re.), vor dem Kircheneingang.

Neue Brillenkollektion eingetroffen

OPTIK IRRGANG

Inhaber: Rainer Irrgang

Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck

Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54

www.freeoptik.de

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung!

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges



Am 2. Oktober trafen sich Mitglieder des Behindertenverbandes Calbe (BVC) in der Gaststätte „Grüne Lunge“ zum Oktoberfest. Diese Herbstveranstaltung fand großes Interesse bei den Mitgliedern. Es wurde zur Eröffnung kein Bierfass angesto-

chen, dafür gab es eine sehr reichliche Schlachteplatte, die allen sehr mundete.

Von Doris Fresel, die als stellvertretende Vorsitzende im BVC wirkt, wurde alles vorbereitet. Zur Eröffnung schwenkte sie eine Bayernfahne. ■

Text Gunnar Lehmann

++ Handball-News +++ Handball-News ++

Heimspiele: Auf drei Heimspiele in der Sachsen-Anhalt-Liga können sich die Handballfans der TSG Calbe im Monat November freuen. Die 1. Männer spielen am 22. November gegen SV Germania Borne. Die 1. Frauen treffen am 8. November auf den Dessau-Roßlauer HV 06 und am 29. November auf die BSG Aktivist Gräfenhainichen. Alle drei Spiele werden jeweils um 17.00 Uhr in der Hegersporthalle angepfiffen.

Landespokal: Im Achtelfinale um den Landespokal 2014/15 (HV-SA-Cup) müssen die 1. Männer erneut auswärts antreten. Nach dem klaren 37:21 Sieg in der 2. Hauptrunde beim Ligakonkurrenten Dessau-Roßlauer HV 06 II reisen die Rolandstädter nun am 15. November zum Verbandsligisten SV Grün-Weiß Wittenberg-Piesteritz. Die genaue Anwurfzeit wird noch vom Gastgeber festgelegt.

Blutspende-Aktion: Die TSG-Handballabteilung hat erfolg-

reich an der Blutspenden-Aktion „Mein Blut meiner Mannschaft“ der Firma EKF-Diagnostic aus Barleben teilgenommen. Stellvertretend dafür hatten die TSG-Handballer ihre weibliche Jugend C gemeldet. Nachdem bereits der Halbzeitgewinn (1 Laktat-Messgerät) gelang, schaffte die TSG nun im Endspurt mit insgesamt 320 Blutspenden den Gesamtsieg vor dem Barleber HC und dem SSV Samswegen und kann sich über 1.000 Euro Siegprämie freuen. Die Siegerehrung wird vor dem Spiel des SC Magdeburg gegen die Füchse Berlin am 3. Dezember in der Getec-Arena erfolgen. Dieser Geldbetrag wird dann für neue Sportgeräte und Ausrüstung im Nachwuchsbereich eingesetzt.

Die TSG-Handballer bedanken sich recht herzlich bei allen Blutspendern, die mit ihren Spenden zu dieser tollen Aktion und letztendlich zum Sieg beigetragen haben. ■

Leserzuschrift

Calbe. Unser Klassentreffen fand am 13. September 2014 statt. Daraus ergab sich das Ziel zur Heimatstube und wurde zum Höhepunkt des Tages. 2 Filme wurden für uns vorgeführt, zum einen „1000 Jahre Calbe“ und „1050 Jahrfeier Calbe“. Der Ursprung zu dem Material des ersten Filmes stammte aus dem Atelier von der Calbenser Foto-Zentrale und der Meisterhand Herrn Max Pietzner. Voller Freude nahmen wir die gelungenen Aufnahmen zur Kenntnis. All diese Eindrücke lagen in der leitenden Hand von Herrn Gorges. In erster Linie möchten wir ganz besonders unsere Schulfreundin Sigrid Pöstges, geb. Pietzner, danken. Ihr Vater hatte zu der Zeit das Geschäft inne und ist uns in guter Erinnerung geblieben. Eine Jahrzehnte lange Freundschaft verbindet uns. In diesem Zusammenhang seien auch die Bilder unserer Kindheit erwähnt. Eines davon erscheint im Anhang, 1947 im gleichen Hause gefertigt.



Im Anschluss durchstreiften wir die „Grüne Lunge“, um ein Stück der Natur zu erleben. Dabei weilten unsere Gedanken rückblickend in der Schulzeit. Der Jahreszeit angepasst sangen wir Lieder, die da lauten:

Der Herbst steht auf der Leiter.
Bunt sind schon die Wälder.
Wohlauf nun lasst uns wandern,
durch diese schöne Welt.
Danken möchten wir auch Frau Gerda Schulze, geb. Lefevre. Sie gab auch ihr Bestes bei den Vorbereitungen des Klassentreffens. Damit Schluss, wir werden des Tages gern gedenken. ■

Text von Frau Hilde Johann



Text Autohaus Calbe Foto privat

Oktoberfest im Autohaus

Calbe. Das große Oktoberfest im Autohaus Calbe bot einen schönen Tag für die ganze Familie mit Spaß und Unterhaltung.

gab es außerdem „Händle“ und Haxen frisch vom Grill.

Auf die kleinsten Festbesucher warteten Spielecke, Hüpfburg, Torwandschießen, Kinderschminken sowie Auto bemalen.

Für die zünftige Atmosphäre sorgte der Bockbieranstich durch Sven Hause, mittlerweile neuer amtierender Bürgermeister Calbes. Für den Gaumenschmaus

Natürlich wurden zum Oktoberfest auch die neuesten Opel-Modelle präsentiert. ■



Sven Hause, neuer Bürgermeister der Stadt Calbe nahm persönlich den Festbieranstich vor.

10 Jahre Kosmetik im Beauty & Wellness Center



Nägel und Schönheit sind Ihre Leidenschaft
(Doreen und Jeanette)



Das Dreamteam für Ihre Haare
(Franzi, Marco, Nadine)

10 Jahre Kosmetik, das feierte in diesem Jahr das Beauty & Wellness Center. Das seit 1996 bestehende Unternehmen erweiterte 2004 durch den Bereich Kosmetik sein bisheriges Dienstleistungsangebot von Physiotherapie und medizinischer Fußpflege. 2006 kam dann auch die Nagelmodellage hinzu. Für die langjährige Treue möchte das Unternehmen „Danke!“ sagen und hat sich daher einiges für ihre Kunden einfallen lassen. Im Monat November gibt es gegen Vorlage des unten in der Anzeige befindlichen Coupons 10 % Rabatt auf eine Dienstleistung. Außerdem gibt es die, im Friseursalon bereits bestehende Bonuskarten nun auch für Kosmetik und Nagelmodellage. Ein weiteres Highlight ist die bis zum 30.12.2014 bestehende Gutscheinaktion. Hier erhalten sie zu jedem Gutschein, den sie kaufen, ein Produkt im Wert von 10% des Gutscheinwertes gratis. Nicht vergessen, es sind nur noch wenige Wochen bis Weihnachten.

Alle Angebote gelten auch für den zweiten Salon in der Kleinen Mühlenbreite. Auch hier werden die Bereiche Friseur, Kosmetik und medizinische Fußpflege angeboten.

2014 gab es Teamzuwachs durch Udo Ganghofer (Physiotherapeut), Nadine Körner (Friseurmeisterin) und Antje Schmeißel (Bürofachkraft). Doch es gibt noch immer eine freie Stelle als Physiotherapeutin und eine als Podologin.



Nadine Körner, Anika Winterfeld, Antje Schmeißel, Udo Ganghofer, Dieter Peters, Marco Peters, Franziska Müller, Doreen Böhnke, Sabrina Greße, Jeanette Ockert

2015 soll das erste Mal auch eine Auszubildende im Bereich Friseur dazukommen.

Alle Interessenten können sich ab sofort bewerben.

2016 feiert das Beauty & Wellness Center 20-jähriges Bestehen. Auch zu diesem großen Jubiläum wird sich das Team sicherlich wieder viel einfallen lassen. Man darf gespannt sein.

Schenken Sie Gesundheit und Schönheit ,
mit einem Gutschein vom

Beauty & Wellness Center

Physiotherapie

Unser Angebot:

Kosmetik

Nagelmodellage

Haarstudio Marco

Podologie

Angebot gültig bis 30.12.2014

**Gutschein kaufen + 1 Produkt im Wert von 10 %
des Gutscheines gratis!**

**Kleine Mühlenbreite 4
39240 Calbe
Tel.: 039291/463803**

Denken Sie schon jetzt
an Weihnachten.
Unsere Wertgutscheine sind
in allen Bereichen
des Beauty & Wellness Centers einsetzbar!

**Hospitalstr. 8, Calbe
Tel.: 039291/77854
Haarstudio: 039291/51365**

Rabattcoupon
Bei Vorlage dieses Abschnittes erhalten Sie
10 % Rabatt auf eine Dienstleistung
im Beauty & Wellness Center. Gültig vom 01. 28.11.2014

In der Ruhe liegt die Kraft.

Fienchens Tierlexikon

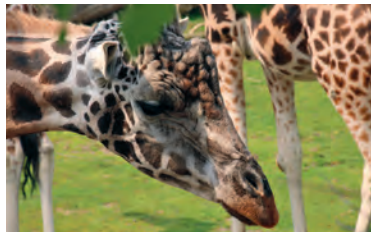
Hallo liebe Kinder!

Giraffen



Zur Familie der Giraffen – die man in fast jedem größeren Zoo beobachten kann – gehören acht Unterarten (in verschiedenen Teilen Afrikas beheimatet) und das wesentlich kleinere, kurzhalsige Okapi. Giraffen sind äußerst auffällige Tiere. Sie besitzen den längsten Hals aller Säugetiere und dazu noch extrem lange Beine. Die Vorderbeine sind länger als die Hinterbeine, dadurch sehen sie – finde ich – wie eine steile Rutsche aus. Bei etwa 5,50 Metern Höhe sind sie bis zu 4 Meter lang und bringen ca. stolze 14 Zentner (700 kg) auf die Waage. Ihr Hals ist übrigens im Laufe ihrer Entwick-

lung über Millionen von Jahren immer länger geworden, besteht aber auch nur aus 7 Halswirbeln (wie der anderer Säugetiere) und ermöglicht natürlich das unbeschwertere „Dinieren“ in den höheren Astregionen der Bäume. Giraffen ernähren sich von ungefähr 80 Kilogramm Blättern, Knospen und Trieben täglich. Sie leben deshalb am liebsten in Savannen, in denen es reichlich Büsche und Bäume gibt. Sie rupfen mit ihren Lippen die Blätter und Zweige von den Bäumen, unterstützt von ihrer 35-40 cm lan-



gen Greifzunge. Das Fressen fällt den Giraffen leicht, mit dem Trinken sieht es da schon etwas anders aus. Einfach so Kopf runter und los – geht nicht, da die Beine zu lang sind. Giraffen müssen am Wasserloch die Vorderbeine

spreizen, um mit dem Maul „das kostbare Nass“ schlürfen zu können. Das sieht immer etwas unbeholfen aus, funktioniert aber bestens. In Trockenzeiten können Giraffen allerdings auch



eine längere Zeit ohne Wasser auskommen.

Ob Trocken- oder Regenzeit-Giraffen sind wegen ihrer Fellfärbung stets gut getarnt. Die Braun- und Beigetöne sowie die netz- oder fleckenartige „Musterung“ bieten bestmöglichen Schutz vor Feinden. Allein Löwen und ähnlich große Raubtiere können kranken oder jungen Giraffen gefährlich werden. Einfach haben sie es aber auch da nicht, denn Giraffen können ausgezeichnet sehen, hören und riechen und erkennen so Feinde

schon von Weitem. Nebenbei bemerkt, sind die gewaltigen Huftritte ausgewachsener Tiere auch nicht zu verachten... Ansonsten leben sie in Gruppen bis zu 30 Tieren eher friedlich zusammen, sind tag- und nachtaktiv, fressen ausdauernd, kauen wieder und schlafen nur minutenweise insgesamt 1,5-2 Stunden pro Nacht.

Giraffen laufen im Passgang. Sie bewegen Vorder- und Hinterbein einer Seite gleichzeitig nach vorn. Dieser eher schaukelnde Gang hindert sie aber nicht daran, bei Gefahr bis zu 60 Kilometer pro Stunde zu flitzen. Giraffenbabys werden nach einer Tragzeit von 15 Monaten mit einem Gewicht von ca. 70 kg und einer Größe von 2 Metern geboren und ca. 1 Jahr lang gesäugt. Dann verlassen sie ihre Mutter, um 20-25 Jahre zu leben. In Gefangenschaft können sie sogar ein Alter von 30 Jahren erreichen.

Euer Fiennen

Text und Fotos Uwe Klamm

Wendegedanken



Das alte Kraftwerk und die Zentralwerkstatt.

Calbe. Jeden Morgen fahre ich auf dem Weg zur Arbeit in Richtung Bahnhof Ost durch das Werk. Jeder ältere Bürger Calbes weiß, was damit gemeint ist. Das Gelände am nordöstlichen Rande der Stadt war vor 64 Jahren noch Ackerland, später entstand dort das NOW, ab 1970 das MLK Calbe. Gut zweieinhalbtausend Menschen fanden dort Arbeit. Mit der politischen Wende bekam das Gelände ein neues Gesicht. Einen Teil dieser Entwicklung kann man

in dem Buch „Das MLK vor und nach der Wende“ nachlesen. Heute arbeiten dort ca. 350 Leute, meist in kleineren mittelständischen Unternehmen. Wenn man wie ich als Betriebsangehöriger die Zeit vor 1990 miterlebt hat, stellt sich nach 25 Jahren Nüchternheit ein. Neben desolaten Industriebauten und Ödland, welches teilweise als Photovoltaikgelände genutzt wird, gibt es wenig neue Bauten. Die Infrastruktur ist in einem miserablen Zustand.

Seit der Wende ist das Gebiet ein ewiges Spekulationsobjekt. Exemplarisch für diese Entwicklung ist folgende Tatsache zu nennen Stichwort „Kraftwerk“.

Das alte Industriekraftwerk wurde aus Rentabilitätsgründen stillgelegt. Dem modernen ACR Biokraftwerk geht es nicht besser, es produziert ebenfalls keinen Strom mehr. Eine Revitalisierung des gesamten Areals scheiterte bisher aus finanziellen Gründen. Ich erinnere mich noch relativ

lebhaft und mit Stolz als Teilnehmer an die Demonstration für Versammlungs-, Presse- und Meinungsfreiheit, bei welcher am 04. November 1989 einige hundert mutige Bürger Calbes durch die Straßen der Stadt zogen. Mit der Wiedervereinigung wurde in den Folgejahren an vielen Stellen auch viel erneuert.

Nur an diesen Teil unserer Stadt scheint die Entwicklung vorbeigegangen zu sein. „Blühende Landschaften“ sehen anders aus. ■



Einfahrt in das IPC-Gelände.

Text und Foto Dieter Horst Steinmetz

Von einer verschwundenen Stiftskirche, ehrlichen Calbensen und einem untergegangenen Bergwerk

Calbe. Dieses Jahr 2014 ist so jubiläumsträchtig, dass man kaum mit den Beiträgen zu den geschichtlich wichtigsten Ereignissen nachkommt. So müssen in diesem kurzen Aufsatz gleich drei Geschehnisse, die für Calbe erwähnenswert erscheinen, betrachtet werden.

Auf dem Hügel östlich der Saale, in der Nähe des Erzbischofshofes Calve, waren auf Initiative des aus Frankreich stammenden Erzbischofs Norbert und mit dem Geld des mansfeldischen Grafen Otto von Reveningen seit 1131 die ersten Unterkünfte und Wirtschaftsbauten für die Stiftsherren und Laienbrüder des Stiftsklosters „Gottes Gnade“ entstanden. Dieses Stift hatte Norbert der Jungfrau Maria und außerdem noch dem Märtyrer Viktor geweiht, der sich der Legende nach als römischer Offizier als Christ geoutet und dafür hingerichtet worden war. Gleich zwei Schutzheilige, und noch dazu eine Frau und ein unerschrockener Bekenner – das war für Norbert typisch. Von Anfang an mussten die lebenswichtigen Gottesdienste in Behelfskapellen durchgeführt werden. Aber die Stiftshörigen und Laienbrüder arbeiteten bis zur Erschöpfung am Bau eines Münsters, das viel größer und höher als die St.-Stephani-Kirche in der Stadt Calbe gewesen sein soll. Nach 33 Jahren war man endlich fertig. Mit großem Pomp weihte Erzbischof Wichmann die Stiftskirche mit den hohen Glockentürmen 1164 im Beisein bedeutender Fürsten und Ostlandritter auf den Namen der beiden Heiligen Maria und Viktor. Wichmann

schenkte dem Stift Reliquien, die er von seiner Pilgerfahrt nach Jerusalem mitgebracht hatte. Im Dreißigjährigen Krieg verfiel das stolze Münster zu einer Ruine, in der wilde Tiere hausten. Die preußischen Könige ließen das Gemäuer abreißen und die Steine zum Bau der Schleusen- und Wehranlagen benutzen. Heute befindet sich an der Stelle eine Kleingartenanlage im Ortsteil Gottesgnaden.

300 Jahre später, als dieses Stiftskloster bereits seinen Höhepunkt überschritten und erhebliche Nachwuchssorgen hatte, stifteten 1464 in Calbe zwei reiche Tuchhändler, Balthasar Rouch und Peter Weddingen, der Jungfrau Maria, ihrer Mutter Anna und dem Christuskind einen prachtvollen Flügelaltar. An diesem Altar sollten für die verstorbenen Familienmitglieder der beiden Kaufleute, auch für sie selbst, wenn sie tot waren, Messen für das Seelenheil und für die Bewahrung vor dem Fegefeuer gehalten werden. Auf dem Altar sind außer Anna, Maria und dem Jesuskind biblische Szenen und Heilige dargestellt. Als 1542 Calbe die Reformation einführt, kam es zum „Bildersturm“, einer kollektiven Zerstörung allen vermeintlich katholischen Kirchenschmucks. Da aber die beiden Kaufherren für ihre Seelenmessen schon für 100 Jahre im Voraus bezahlt hatten, mussten diese auch ordnungsgemäß noch gelesen werden. Bezahlt ist schließlich bezahlt. So waren die ehrlichen Calbenser. Auf diese Weise blieb nur dieser Altar von insgesamt zwölf



Flügelaltar von 1464, Foto D. H. Steinmetz

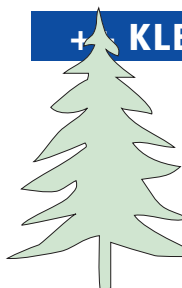
erhalten. Er wanderte zunächst in die Hospitalkirche, heute die Neuapostolische Kirche, dann ins neue Krankenhaus in der Hospitalstraße und schließlich auf Umwegen wieder zurück in die St.-Stephani-Kirche.

Wiederum 400 Jahre später, 1864, begann ein Nachfahre schottischer Einwanderer, der junge Chemiker Hugo Sholto Douglas aus Aschersleben, eine Braunkohlentiefbaugrube nördlich vor Calbe namens „Alfred“ zu einer der bedeutendsten und effizientesten in Deutschland zu gestalten. Es ist eine unwahre Legende, dass Dou-

glas die Grube 1915 aufgab, weil er als Brite Deutschland im Ersten Weltkrieg nicht unterstützen wollte, denn er starb bereits 1912. Ganz im Gegenteil war er ein vom Kaiser Wilhelm II. hochgeehrter Deutscher, der für seine neu entdeckte Kalisalzförderung und sein soziales Engagement in den Grafenstand erhoben sowie den Dekan- und den Ehrendokortitel erhalten hatte. Das Schloss Ralswiek, das Douglas als Alterssitz für sich und seine Familie hatte erbauen lassen, steht heute hoch über dem Aufführungsort der beliebten Rügener Störtebecker-Spiele. ■

+ KLEINANZEIGE ++ KLEINANZEIGE ++

Weihnachtsbäume, naturbelassen, frisch, auch duftend, bis 3,5 m, faire Stückpreise, selbst aussuchen und schlagen, können Sie am Sa. 13.12.2014 So. 14.12.2014 jeweils 10-13 Uhr, Fr. 19.12.2014 14-17 Uhr und Sa. 20.12.2014 und So. 21.12.2014 jeweils 10-13 Uhr Eingang „Fassanengrund“ gegenüber Zufahrt MLK.



SMD
Sozialstation Calbe GmbH

Eigenständigkeit bewahren

SMD Sozialstation Calbe GmbH
Hospitalstraße 1 · 39240 Calbe

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
Krankenfahrten
Hilfen im Haushalt
und vieles mehr



Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

Telefon (03 92 91) 78 225

Lust auf Gemüse: Rote Beete

Calbe. Erntezeit für diese zweijährige Pflanze, die mit Mangold und Zuckerrübe verwandt ist und je nach Region auch Rote Beete geschrieben wird, ist im Herbst. Im ersten Jahr entwickeln sich die kugeligen bis birnenförmigen Rüben aus einer Blattrosette, im zweiten Jahr blüht sie und bildet Samen. Durch Züchtung gelang es, dass die Farbe der bis zu 600 Gramm schweren Rüben durchgehend purpurrot und intensiv ist.

Es gibt aber auch noch weiße und gelbe Formen analog ihrer Vorfahrin, der Wild- beziehungsweise Runkelrübe, die dazumal von den Römern vermutlich aus Nordafrika nach Mitteleuropa gebracht wurde. Rote Beete, sind sehr gesund und ein farbenfrohes Gemüse – trotzdem stehen sie nicht bei vielen Menschen auf dem Speiseplan. Vielleicht ist daran die früher oft säuerlich eingelegte Rote Bete Schuld, die zudem mit ihrem leicht erdigen Geruch und Geschmack abschreckte. Frische Beten sind anders – wer einen ‚Neuanfang‘ wagt, wird feststellen, dass der Eigengeschmack der Roten Beete angenehm süß und erdig ist. Nicht ohne Grund gibt es in anderen Regionen Lieblingsgerichte, deren Bestandteil Rote Beete sind: Labskaus (Norddeutschland, Nordeuropa) und Borschtsch (Osteuropa). Auch die besonders vitaminreichen Blätter können gekocht verzehrt werden. Rote Beete ist als Pflanze sehr anspruchslos. Erntezeit ist ab Juli bis kurz vor dem ersten Frost. Außerdem lässt sie sich unkompliziert lagern (kühl, trocken, dunkel). Beim Kauf sollte man darauf achten, dass die Rüben nicht zu groß und deshalb möglicherweise holzig sind. Als eine der sehr gesunden Gemüsesorten ist sie reich an Betanin, Folsäure, Calcium, Magnesium, den Vitaminen B, C, A und K, hat einen hohen Nitratgehalt und kann unseren Körper mit wichtigen seltenen Spurenelementen versorgen. 100 Gramm Frischware enthalten circa acht Gramm Kohlenhydrate, wichtige Eiweißbausteine und haben nur 44 Kalorien. Neben einer harntreibenden und harnsäureausschwemmenden Wirkung gibt es auch eine blutreinigende. Erste Berichte zur heilsamen Wirkung gab es bereits vor 4.500 Jah-

ren. Ihr Saft kann als eine Art legales Doping angesehen werden, wirkt er doch extrem leistungssteigernd, blutdrucksenkend und stimmungsaufhellend. Es gibt sogar Beobachtungen, dass ein hitzestabiler Inhaltsstoff existiert, der positive Effekte bei der Behandlung Krebskranker erzielt. Für die rote Farbe ist hauptsächlich die hohe Konzentration des Glykosids Betanin verantwortlich. Aber Achtung – die Flecken lassen sich mit heißem Wasser gut entfernen, denn Betanin ist nicht besonders hitzebeständig.

In der Vergangenheit wurde die Rote Beete auch als Färberpflanze eingesetzt. Betanin verwendet man zudem als Naturfarbstoff für Lebensmittel (E162). Beim Verzehr größerer Mengen können sich Urin und Kot kurzzeitig rötlich färben, was aber völlig harmlos ist. Menschen, die zur Bildung von Nierensteinen (Calciumoxalat-Steine) neigen, sollten Rote Beete und verwandte Gemüsesorten nur in Maßen genießen, da sie reich an Oxalsäure sind. Außerdem kann die Rote Beete bei Anbau auf überdüngten Böden Nitrate speichern. Bei falscher Lagerung bilden sich daraus Nitrite, die sich dann zu den krebserregenden Nitrosaminen umwandeln können. Durch die Zugabe von Zitronensaft zu den Speisen läßt sich dieser Prozess weitgehend unterbinden. Gerichte mit Roten Beten sollten deshalb auch nur einmal aufgewärmt werden. Die Zubereitung einer Roten Beete ist nicht kompliziert. Waschen Sie die Rote Beete unter lauwarmem Wasser sehr vorsichtig. Die lange Wurzel darf nicht abgeschnitten werden, sonst blutet die Knolle aus, wird geschmackloser und verliert ihre wertvollen Inhaltsstoffe. Die Blätter circa sieben Zentimeter über dem Ansatz abdrehen, um den Saftverlust zu stoppen. Nur Knollen mit unverletzter Schale eignen sich zum Kochen! Roh zubereitet oder als Preßsaft sind Verzehrsmöglichkeit, gekocht kann Rote Beete als Beilage gereicht oder für Salate verwendet werden. Zum problemlosen Einfrieren die geputzte Knolle je nach Größe circa 20-45 Minuten in Salzwasser garen, schälen, in Stifte, Würfel oder Scheiben schneiden und frosten.

So hält sich Rote Beete bis zu einem Jahr. Stückige Rote Beete kann man alleine oder mit anderen Zutaten in der Pfanne anbraten und schmoren. Sie kann auch wie eine Ofenkartoffel bei 180 Grad 70 bis 80 Minuten im Ofen gegart werden. Um den erdigen Geschmack etwas zu nehmen, kann Rote Beete mit vielerlei Ge-

würzen, z. B. Kreuzkümmel, Fenchel oder auch Anis, kombiniert werden. Wer es schärfer mag, nimmt Chili oder Meerrettich. Aber auch Orangen- oder Johannisbeeraromen harmonieren gut. Balsamicoessig passt ebenso wunderbar zu Roter Beete, ein Schuss Rotwein unterstreicht zudem Farbe und Geschmack. ■

Kleinanzeigen

Vermiete Teilflächen in einer Lagerhalle in Calbe/S. Hallenhöhe 2,50 m, je Wohnwagenstellplatz 15,- € pro Monat, je Stellplatz für ein Sportboot (je nach Größe) ca. 10,- € pro Monat. Bei sonstigen Einlagerungen Preis nach Vereinbarung. Tel. 0174/5712365

Holzfüllung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung; Angebote kostenfrei. Tel. 0171/5219843

1 Familien Haus, 2 Zimmer, Bad, Küche, gr. Boden, ca. 90 m², Bernburger-Str., 400,- EUR kalt, ab 01.01.2015 zu vermieten. Tel. 0176/10603294

Einfamilienhaus zum 01.01.2015 zu vermieten, voll unterkellert, Garage, Terrasse und Kleingärten. Zu erfragen unter: Tel. 0172/9772891

Garten mit Laube, ca. 420 m² unentgeltlich abzugeben im Verein "Erholung", Calbe Bahnhofstraße. Tel. 039291/40161

Sehr schöne 3 Zi-EG-Whg. 72m² in Calbe ab sofort zu vermieten, 3 Familienhaus mit Garten- und PKW-Einstellplatz, 331,- € + NK Tel. 0176/51350040

Calbe/S., 2 1/2-Zimmerwohnung, Lessingstr. 3, 3. OG., Küche, Dusche, Keller zu vermieten, 247,- € Kaltmiete + Nebenkosten + Kautions ab 01.12.2014. Kauf wäre möglich! Geschäftsstelle der WECeG Calbe/S., Fr.-L.-Jahn-Str. 20a, Tel. 2590.

Calbe, 2-Raumwohnung, 59 qm, ebenerdig, ab 01.10.2014 zu vermieten. KM 280,- € + NK + Kautions, Tel. 0173/1369950

Renov. bed. EFH. in Calbe Stadtmitte, ca 800m² Grd. günstig ZVK. Tel. 06205/5935.

Calbe (Saale), altersgerechte, ebenerdige und ruhige 2-Raum-Wohnung, 50 m², offene Wohnküche, Bad m. Dusche, Gas-Zentralheizung, Fußbodenheizung, PKW-Stellplatz, Einkaufsmöglichkeit in 3 Min. zu Fuß erreichbar, KM 275,- € + NK. Tel. 0152/54724590

Pachtgarten in der Großen Mühlenbreite ab sofort kostenlos abzugeben, Laube ist teilweise möbliert, Elektro- und Wasseranschluss, Küchengeräte sind vorhanden, Spielhütte und überdachter Freisitz im Garten, Gartengeräte bleiben im Garten. Vormittags: Tel. 0157/75354378 oder 039291/41398 Ab 18.00 Uhr: Tel 015776202955 oder 0172/3966948

Information des Heimatvereins

Von Oktober 2014 bis März 2015 ist die Heimatstube sonntags nur nach Voranmeldung geöffnet. Diese Regelung gilt nicht in den Monaten Dezember und Januar, wenn die Weihnachtsausstellung in der Heimatstube präsentiert wird.

Telefon für sämtliche Anmeldungen ist Calbe 78306.

Text Rosemarie Meinel

Der SKORPION im SATURN-Jahr

(24. Oktober - 22. November)

Calbe. Auch die SkorpionGeborenen haben in diesem Jahr enorme Chancen für ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung. Aber, wie eigentlich immer im Leben, ist (fast) nichts ohne Arbeit erreichbar, also Selbsterkenntnis (Sonnen- und Schattenseiten) und Beachtung der Lebenslernaufgabe. SKORPIONE gehören zu den WASSERZEICHEN, d. h. die Welt der Gefühle. Und diese Welt ist weit entfernt vom rationalen Denken und selbst für die Menschen, die unter diesem Zeichen geboren wurden, oft schwer nachvollziehbar; besonders dann, wenn sie infolge einer heftigen Reaktion auf ihre Mitmenschen so ganz und gar nicht verstanden werden. Dabei sind sie im Grunde genauso liebenswerte Menschen wie alle anderen. Ihre Realität spielt sich eben eher im Bereich der Gefühle ab; und von Gefühlen werden sie geleitet wie auch die beiden anderen Wasserzeichen FISCH und KREBS; ihre Gefühle müssen also in Ordnung sein, besonders zu ihren Mitmenschen. Aber Beziehungen zu anders strukturierten Menschen machen ja erst unser Leben aus, auch wenn sie wirklich nicht einfach harmonisch zu gestalten sind. Denn... jeder Mensch hat ja sein ganz eigenes, individuelles Fenster, aus dem er die Umwelt und seine Mitmenschen beobachtet, wahrnimmt. Stimmungsschwankungen sind daher oft auch die Folge, besonders in der so hektischen Gegenwart zwischen Individualität und globalem Leben. Aber: SKORPIONE werden in der Astrologie auch als die „Suche der Wahrheit“ bezeichnet, weil sie den Dingen auf den Grund gehen. Dabei haben sie gute Sensoren für die Gefühlswelt anderer Menschen, sind meist schnell verletzbar, sympathisch und immer auf der Suche nach echten Bindungen, was für sie besonders schwer ist, umzusetzen. Denn im Grunde sind sie darin vorsichtig, misstrauisch und haben meist hohe Ansprüche. Übrigens haben viele SKORPIONE auch den bekannten „sechsten Sinn“, also einen Schwindel, eine „faule Sache“ usw. schnell wahrzunehmen. Allerdings fehlt dann oft die Gabe, diese Wahrnehmungen richtig und verständlich zu interpretieren, besonders wenn spon-

tane Reaktionen folgen. Ja, ein rätselhaftes Tierkreiszeichen und nicht so leicht zu verstehen, aber dennoch mit sehr guten Anlagen. Diese Menschen sollten sich besonders in Toleranz üben; Toleranz zu anderen Menschen und ihren Schwächen. SKORPIONEN fällt das besonders schwer. Möglich, dass sie in den Schwächen der Anderen stets ihre eigenen bzw. ihre eigene Unvollkommenheit „gespiegelt“ sehen, denn ihr Anspruch an andere Menschen ist hoch und an sich selbst eigentlich auch. „feinen Antennen“ wittern förmlich die dunkle Seite, also die unangenehme Schattenseite beim Anderen recht schnell und er reagiert aus der eigenen Empfindlichkeit heraus oft spontan, teils zynisch, auch ungerecht usw. Hier kann der SKORPION üben; eine Lebenslernaufgabe. Auch das Umgehen mit der eigenen Voreingenommenheit, mit Fanatismus ist dabei wichtig und zu versuchen, vieles erstmal aus der Vogelperspektive zu sehen, weil dadurch emotionelle Reaktionen relativiert und abgeschwächt werden können. In der Partnerbezeichnung spielt die Leidenschaft der SKORPIONE eine besondere Rolle und ist nicht auf einfache Sexualität zu reduzieren, sondern auf eine sinnliche Erfahrung plus tiefer Liebe. Finden sie diesen Partner, sind Liebe und Treue auf Dauer angelegt. Aber, liebe SKORPIONE, bitte nicht mit zweierlei Maß messen, also auch beim Partner das tolerieren, was sie sich selbst herausnehmen! Rein astrologisch ist der PLUTO der Monatsplanet (Herrscher) der SKORPIONE; er steht in diesem und dem nächsten Jahr recht günstig. Das SATURNJAHR 2014 steht unter dem dauerhaft starken Einfluss des SATURNS (Selbstdisziplin, Moral, ...) Ihm wird es gelingen, sich von den Gefühlen nicht so leicht aus dem Lot zu bringen; Selbstkontrolle gelingt besser, spontane Reaktionen laufen weniger aus dem Ruder. Das alles führt zu einer neuen Erfahrung, allmählich und hoffentlich dauerhaft. So kommt der sinnbildliche „Stachel“ eher selten zur Wirkung.

Einen Rat von erfahrener Hand angenommen, macht alles noch effektiver und zahlt sich privat und im Beruf aus. ■

20 Jahre

Physiotherapie Susanne Dummer



Wir bedanken uns bei unseren Patienten, Freunden und Geschäftspartnern, die dieses Jubiläum ermöglicht haben.

Aus diesem Anlass laden wir unsere treue Kundschaft ein, diesen Tag mit uns gemeinsam zu feiern.

Die Jubiläumsfeier steigt am 21. November 2014, ab 17.00 Uhr in den Geschäftsräumen der Physiotherapie.

Das Praxisteam würde sich über einen Besuch freuen.

Physiotherapie Susanne Dummer
Mühlenstraße 3 · 39240 Calbe (Saale)
Telefon 73748



Hei-Sa-Service

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16

e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

Zur Verstärkung meines Teams, suche ich einen jungen, dynamischen **Service-Monteur** mit Kenntnisse im Bereich Elektrotechnik und Berufserfahrung.

Da wir ein Handwerksunternehmen sind, wäre es zum Vorteil, wenn er zudem auch ein handwerkliches Geschick beweist.

Er sollte außerdem im Besitz des Führerscheins Klasse B sein.

Anforderungen:

- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- Selbstständig

Wenn Sie aus Calbe oder Umgebung kommen, motiviert sind und sich neuen Herausforderungen stellen möchten, dann bewerben Sie sich.

Ihre Bewerbung können Sie gerne per Mail, schriftlich oder persönlich einreichen.

Mein Team und ich freuen uns auf Sie!

Heizungs-Sanitär-Service

Gottesdienste – evangelisch

Sonntag, 09.11.14, 10.00 Uhr, St. Stephani, Eröffnung der Friedensdekade
 In der Woche vom 10.-11.11.14 täglich um 18.00 Uhr,
 Andacht zur Friedensdekade in St. Stephani.
 Sonntag, 16.11.14, 10.00 Uhr, St. Laurentii
 Mittwoch, 19.11.14, 18.00 Uhr, Abschluss der Friedensdekade
 Sonntag, 23.11.14, 10.00 Uhr, St. Stephani
 14.00 Uhr, in Trabititz
 15.00 Uhr, in Schwarz
 Sonntag, 30.11.14, 10.00 Uhr, St. Laurentii, 1. Advent

Gottesdienste – katholisch

Sonntags 10.00 Uhr Hl. Messe
 Samstag, 01.11. -Allerheiligen-
 10.00 Uhr Hl. Messe
 15.30 Uhr Hl. Messe in der Groß Rosenburg
 anschl. Gräbersegnung
 Sonntag, 02.11. -Allerseelen-
 10.00 Uhr Hl. Messe
 15.30 Uhr Andacht für die Verstorbenen in der Kirche, St. Norbert
 Samstag, 15.30 Uhr Hl. Messe in Barby
 Sonntag, 09.11. 17.00 Uhr Gottesdienst zum „Mauerfall“ vor 25 Jahren.
 Dieser Gottesdienst ist in St. Marien, Schönebeck.
 Montag, 10.11. 15.00 Uhr Hl. Messe im OT Schwarz
 Dienstag, 11.11. 16.00 Uhr Martinsfeier in St. Marien, Schönebeck
 Freitag, 14.11. 14.30 Uhr Seniorennachmittag
 Samstag, 15.11. 15.00 Uhr Hl. Messe in Groß Rosenburg
 Samstag, 22.11. 15.30 Uhr Hl. Messe in Barby
 Montag, 24.11. 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Schönebeck
 Samstag, 29.11. 15.00 Uhr Hl. Messe in Groß Rosenburg

Gottesdienste – neupostolisch

Sonntags 09.30 Uhr Gottesdienst/Sonntagsschule
 Montags 19.30 Uhr Chorübungsstunde
 Mittwochs 16.30 Uhr Gottesdienst

Besonderes

19.10. 10.00 Uhr Kindergottesdienst in Wolfen
 19.10. 17.00 Uhr Konzert in Magdeburg-Süd, Neupostolische Kirche
 26.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmanden (2015) in Coswig
 02.11. 09.30 Uhr Entschlafenengottesdienst
 (Gottesdienst in besonderen Gedenken für Verstorbene)

**Kleingartenvereins“ Neue Zeit“ e. V.
 Calbe/Gottesgnaden:**

- 1. Sprechstunde des Vorstandes im Monat November**
 am Sa., d. 22.11.14 von 09.00-11.00 Uhr im Vereinsheim.
- 2. Elt-Kassierung 2014**
 am Sa., d. 08.11.14 von 08.30-12.30 Uhr
 am So., d. 09.11.14 von 08.30-12.00 Uhr
 am Sa., d. 15.11.14 von 08.30-12.30 Uhr
 am So., d. 16.11.14 von 08.30-12.00 Uhr
 im Vereinsheim

seit 1980

Bernd Welz
 Meisterbetrieb für Bedachungen
 39240 Calbe (Saale) · Schloßstr. 78
 www.dach-decker-arbeiten.de
 bernd.welz@web.de




**Bedachungen
 Dachklempnerei
 Fassaden**

Bernd Welz
 Schloßstraße 78
 39240 Calbe (Saale)
 Tel. (03 92 91) 22 77

Wetterdaten

Wie war der September 14 in Calbe?



Niederschläge im September:
 in Calbe
 (Hans-Eberhardt Gorges):
 44,0 Liter/ m²; Liter/m²;
 in Gottesgnaden
 (Dieter Horst Steinmetz):
 64,0 Liter/ m².

Durchschnittstemperaturen:
 im September 2014 in Calbe
 16,0 °C;
 im September 2014
 in Gottesgnaden
 16,7 °C.

Wie war das Wetter im September 2014?

Der September war etwas zu warm und zu trocken. Einzelne Großwetterlagen konnten sich nur wenige Tage halten. Teils herrschten noch hochsommerliche Temperaturen mit wenig Regen und großer Schwüle. Am 6. September traten in Calbe sehr unterschiedliche Regenmengen auf, so wurde in Saalenähe fast 30 Liter und an meiner Wetterstation nur 1,5 Liter gemessen. Auch die unterschiedlichen Temperaturen resultieren aus der Saalenähe.

Wettergeschichte:

Bei Nacht und Nebel
 Manchmal kann einem das Wetter gewaltig in die Irre führen. Ein Beispiel fällt mir da spontan aus der Mitte der 1950er Jahre ein. Damals befuhr ich täglich die Landstraße nach Schönebeck und zurück, um zur Lehrstelle zu kommen. Man muss dazu sagen, dass damals noch wenige Busse fuhren, dafür aber ein Radweg vorhanden war. Eines schönen Tages, wir hatten gerade eine kleine Lehrlingsfeier veranstaltet, musste ich natürlich wieder mit dem Rad nach Hause kommen. Als ich nach Calbe aufbrach, dämmerte es bereits und starker Nebel breitete sich über die Landstraße aus. Damals kam mir zur Hilfe, dass noch die drei Reihen blauen Schlackesteine aus Mansfeld meine Fahrtrichtung markierten. Jedenfalls fuhr ich los und richtete mich immer genau nach einem der Streifen. Die Nebel wallten. Mein Fahrradlicht konnte ihn nur schwer durchdringen. Als ich dachte, dass ich die Hälfte der Strecke hinter mir hätte, fiel mir plötzlich meine Tasche vom Gepäckträger. Ich legte mein Rad hin und begann nach meiner Tasche zu suchen, wobei ich mich wahrscheinlich ein paarmal herumgedreht hatte. Jedenfalls radelte ich dann weiter und wunderte mich, dass kein Schafstall oder Steinbruch auftauchte, dafür tauchte dann wieder das Ortseingangsschild von Schönebeck auf. Nach dieser Pleite ging es dann wieder zurück und schließlich kam ich dann endlich am Schafstall an. Hinter dem Steinbruch lockerte sich dann der Nebel und es ging zügig nach Hause.

MONTAG

Jeden Montag 18.00-20.00 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.

Schuldnerberatung

WANN?
 jeweils erster Montag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr
WO? August-Bebel-Straße 39
 39240 Calbe (Saale)
WER? Herr Boennen, 039291 49-442
 (Telefonnummer in Calbe während der Sprechzeit)

DIENSTAG

Informations- und Beratungszentrum
 Breite 44
 z. Zt. keine Beratung
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Energieberatung
 jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe
Abwasserzweckverband „Saalemündung“
 Breite 9
 Sprechzeiten 9-12 und 13-18 Uhr
Kleiderkammer (Ärztelhaus)
 Di - Fr 9-12 Uhr

MITTWOCH

Hundesportverein Calbe e. V.
 Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundepplatz
 (Hänsgenhoch)
Behindertenverband Calbe e. V.
 Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28
 Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr
Sprechstunden Kreismusikschule
 Schönebeck, Außenstelle Calbe
 (Lessingschule) 17.00-18.30 Uhr
Gruppenstunde der Malteser-Jugend
 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

DONNERSTAG

Informations- und Beratungszentrum
 Breite 44,
 z. Zt. keine Beratung
Stadtverwaltung Calbe
 Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr
 Am 3. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e. V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.
Abwasserzweckverband „Saalemündung“
 Breite 9
 Sprechzeiten 9-12 und 13-18 Uhr
Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe
 Treffen 16-17 Uhr Feuerwehrgerätehaus
Ziergeflügel- u. Exotenverein
 jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“
Schachabteilung TSG Calbe,
 Sportlerheim, Am Heger 7, Training:
 Jugendliche ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr

SAMSTAG

Schützenverein Calbe e. V.
 9.30-13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196
Hundesportverein Calbe e. V.
 Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundepplatz
 Welpenspielstunde von 14-15 Uhr
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3
 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8.00-13.00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr
 und nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)
 oder 4 02 20 (Herr Klamm)